

AUSGABE N° 03/2019

# BERLIN *to go*

BUSINESS NEWS ZUM MITNEHMEN



25 JAHRE PARTNER FÜR BERLIN  
MIT PFERDESTÄRKEN ZUM ERFOLG  
COFFEEBREAK MIT CARSTEN JUNG

# YOU LOVE IT? WE PRINT IT!

Verliebt in hohe Farbbrillanz, optimale Druckqualität und schnelle Fertigung? Ob Gold oder Silber, Bilderdruck- oder Recyclingpapier, Lackveredelung oder Personalisierung: Mach deine Ideen druckreif – **auf [laser-line.de](http://laser-line.de)!**



**25 Jahre**  
**Berlin-Marketing:**  
LASERLINE sagt  
DANKE für Ihr  
Engagement!

# LIEBE LESERINNEN UND LESER,

in diesem Jahr feiern wir 25 Jahre Partner für Berlin – ein Vierteljahrhundert Hauptstadt-Marketing. 25 Jahre, die vor allem durch eins geprägt waren: die Erfolgsgeschichten eines genialen Produkts – Berlin. Unsere Stadt ist wie keine andere in Deutschland – immer in Bewegung, geprägt durch Vielseitigkeit, Offenheit und Toleranz, verlässlich überraschend, bunt und voller Energie. Ein Produkt, wie es sich kein Vermarkter besser wünschen könnte, eine große Erfolgsgeschichte, gebaut aus vielen kleinen.

Wir als Partner für Berlin erzählen diese Erfolgsgeschichten und lassen sie in Deutschland und der Welt für Berlin sprechen. Mal, indem wir die Scheinwerfer auf das Verborgene richten, mal, indem wir das Offensichtliche öffentlichkeitswirksam inszenieren oder indem wir die Berlinerinnen und Berliner auf die Bühne bitten, um ihre Geschichte zu erzählen. Stets mit dem Ziel, Unternehmer, Investoren und Talente für den Wirtschaftsstandort zu begeistern, die neue Erfolgsgeschichten schreiben.

Partner für Berlin erzählt aber nicht nur die Erfolgsgeschichten unserer Stadt, wir schreiben die Geschichte Berlins aktiv mit. Gemeinsam mit unseren über 280 Mitgliedern im Berlin-Partner-Netzwerk, Hand in Hand mit dem Berliner Senat gestalten wir das Image der Hauptstadt international mit. Für diese einzigartige Zusammenarbeit als Public-private-Partnership danken wir unseren Berlin-Partnern, dem Berliner Senat und unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ganz herzlich. Wir freuen uns schon darauf, die Berliner Erfolgsgeschichte gemeinsam mit Ihnen fortzuschreiben!

Partner für Berlin hat in den letzten 25 Jahren Berlins Erfolgsgeschichte vermarktet und geprägt, diese Berlin to go erzählt die Erfolgsgeschichte von Partner für Berlin. Wir wünschen viel Freude bei der Lektüre!

Ihr



Carsten Jung  
Aufsichtsratsvorsitzender von Partner für Berlin

Ihr



Dr. Stefan Franzke  
Geschäftsführer von Partner für Berlin



# INHALT



## MELDUNGEN

**Berlin im Blick** 6  
Neuigkeiten aus der  
Hauptstadt

## TITEL

**Happy Birthday,  
Partner für Berlin!** 8  
25 Jahre Hauptstadt-  
Marketing

**Zeitreise** 10  
Ein Vierteljahrhundert  
erfolgreiche Vermarktung des  
Standorts Berlin

**Berlingestalter** 18  
Die Zukunftsthemen der  
Netzwerkpartner

## COFFEEBREAK

**Lukas Breitenbach im** 16  
Gespräch mit Carsten Jung,  
dem Vorsitzenden des  
Aufsichtsrats der Partner  
für Berlin Holding

## PERSPEKTIVEN

**Berliner Originale** 22  
Rennbahn Hoppegarten  
blickt auf mehr als 150 Jahre  
Geschichte



**Schöne neue Welt** 26  
Das Headquarter von  
Zalando an der East Side  
Gallery unterstützt moderne  
Arbeitsweisen

## SERVICES

**Damit Ideen zum** 28  
**Erfolg werden**  
Das Enterprise Europe  
Network hilft kleinen und  
mittelständischen  
Unternehmen

**Wichtige Impulse für** 32  
**die Wirtschaft**  
Berlin Partner stellt  
Halbjahresbilanz 2019 vor

**Impressionen vom** 34  
**Mitarbeiterfest**  
„25 Jahre Partner für Berlin“

## CLUSTER

**News aus den Branchen** 36



## Mehr als ein Fahrrad

### STARTUP

**Ich bin ein Fahrrad –  
setz dich hier rein!** 44  
Der Loadster mag aussehen  
wie ein kleines Auto, ist aber  
ein Fahrrad

### NETZWERK

**Berlin-Partner im Gespräch** 48  
Christian Arbeit vom  
1. FC Union im Interview

**Willkommen im Netzwerk** 50  
Neue Partner im Wirtschafts-  
und Wissenschaftsnetzwerk

**Aktive Berlin-Partner** 54  
Neue Projekte, Angebote  
und Empfehlungen

### EMPFEHLUNGEN

**Berliner** 56  
**Gastronomie-Szene**  
Die Berliner Kiezmeister  
2019 im Gespräch

**Kulturtipps** 60  
Highlights aus dem Berliner  
Veranstaltungskalender



### BERLIN TO DO

**Termine im Überblick** 64  
Veranstaltungen, Messen  
und mehr

## IMPRESSUM

# BERLIN to go

BUSINESS NEWS ZUM MITNEHMEN

ist das Magazin der Partner für Berlin

#### Herausgeber:

Partner für Berlin Holding  
Gesellschaft für Hauptstadt-  
Marketing mbH  
Fasanenstraße 85 · 10623 Berlin

#### Geschäftsführer:

Dr. Stefan Franzke

#### Chefredakteur:

Lukas Breitenbach (V.i.S.d.P.)  
lukas.breitenbach@berlin-partner.de  
Tel.: 030 - 46 30 25 99

#### Verlag:

RAZ Verlag  
Am Borsigturm 13 · 13507 Berlin  
Tel.: 030 - 437 77 82 - 0  
Fax: 030 - 437 77 82 - 22

#### Geschäftsführer:

Tomislav Bucec

#### Redaktion:

Christin Berges /Ltg.  
Gabriele Schulte-Kemper /Ltg.  
Heike Herckelrath  
Inka Thaysen

#### Layout/Grafik:

Daniel Isbrecht

#### Mitarbeit an dieser Ausgabe:

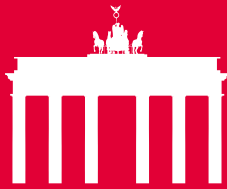
Ines Hein

#### Anzeigen:

RAZ Verlag, Falko Hoffmann  
Anzeigen\_BTG@raz-verlag.de  
Tel.: 030 - 437 77 82 - 20

#### Auflage:

15.000 Exemplare  
Es gelten die Metadaten 12/2018.



## Ein Jahr Tourismuskonzept 2018+

Vor einem Jahr wurde im Berliner Senat das Tourismuskonzept 2018+ verabschiedet. Nun zogen Ramona Pop, Senatorin für Wirtschaft, Energie und Betriebe, und Burkhard Kieker, Geschäftsführer von *visitBerlin*, eine erste positive Bilanz. Ziel des Konzepts sei es, den Tourismus in Berlin nachhaltiger und stadtverträglicher zu gestalten. Drei neue Fahrradroutes im Südwesten der Stadt, eine verstärkte Reinigung der Stadtparks und der Relaunch der App „Going Local Berlin“ mit mehr als 700 Ausflugstipps für alle Bezirke zählen zu den ersten umgesetzten Maßnahmen. Der Tourismus ist eines der wichtigsten Wirtschaftssegmente der Stadt. „Die Bruttowertschöpfung im Tourismus dürfte 2018 bei rund 5,7 Milliarden Euro gelegen haben. Zudem bietet der Tourismus inzwischen 250.000 Menschen einen Arbeitsplatz“, sagt Dr. Jürgen Allerkamp, Vorstandsvorsitzender der IBB.



## Rekordsummen für Berliner Startups

Deutsche Startups konnten in der ersten Jahreshälfte 2019 so viel frisches Kapital einsammeln wie nie zuvor in einem Halbjahr. Insgesamt erhielten sie 2,8 Milliarden Euro, 13 Prozent mehr als im Vorjahreszeitraum. Die Zahl der Finanzierungsrunden stieg im Vergleich zum ersten Halbjahr des Vorjahres sogar um 19 Prozent auf 332. Der Löwenanteil des investierten Kapitals floss laut den Ergebnissen des Startup-Barometers der Prüfungs- und Beratungsgesellschaft Ernst & Young nach Berlin: Startups aus der Hauptstadt erhielten im ersten Halbjahr bei 131 Finanzierungsrunden insgesamt 2,1 Milliarden Euro – ein Anstieg um 28 Prozent. Der mit Abstand größte Deal war die 428-Millionen-Euro-Finanzspritze für das Reise-Startup GetYourGuide. Auf den Plätzen zwei und drei folgen die Onlinebank N26 (266 Millionen Euro) und das AdTech-Startup Adjust (201 Millionen Euro). Von den zehn größten Investitionsrunden gingen in diesem Jahr neun an Unternehmen mit Sitz in Berlin.



## Solidarisches Grundeinkommen

Der Senat hat die gemeinsam von der Senatskanzlei, der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales sowie der Senatsverwaltung für Finanzen erarbeitete Verwaltungsvorschrift des Landes Berlin zur Umsetzung des Pilotprojekts Solidarisches Grundeinkommen (SGE) beschlossen. Ziel ist es, noch in diesem Jahr 250 SGE-Stellen zu besetzen, im Lauf des Jahres 2020 dann alle – insgesamt 1000. „Teilhabe durch Arbeit. Das ist der Anspruch des Solidarischen Grundeinkommens“, sagt der Regierende Bürgermeister Michael Müller. Das SGE richtet sich an Langzeitarbeitslose direkt nach ihrem Übergang in das ALG II mit einer Arbeitslosigkeitsdauer bis maximal drei Jahren. Die zu beschäftigenden Personen erhalten einen Arbeitsvertrag bei einem SGE-Arbeitgeber, den das Land Berlin über fünf Jahre fördert. Hinzu kommen Coaching und Qualifizierungsangebote. Ziel ist der Übergang auf einen Arbeitsplatz im ersten Arbeitsmarkt.



## Ausgezeichnete Berliner Wissenschaft

Ein großer Erfolg für die Berlin University Alliance. Sie wird als Exzellenzverbund im Exzellenzstrategie-Wettbewerb des Bundes und der Länder gefördert. Das hat der Wissenschaftsrat Mitte Juli 2019 in Bonn mitgeteilt. Die vier Berliner Wissenschaftseinrichtungen – die Freie Universität Berlin, die Humboldt-Universität zu Berlin, die Technische Universität Berlin und die Charité – Universitätsmedizin Berlin – konnten mit ihrem Antrag unter dem Titel „Crossing Boundaries toward an Integrated Research Environment“ überzeugen. Ab dem 1. November 2019 erhalten sie dafür bis zu 196 Millionen Euro für zunächst sieben Jahre. Vom Berliner Senat kommen zusätzlich 6 Millionen Euro jährlich über die Einstein Stiftung Berlin zur Unterstützung von Spitzenberufungen und Forschungsprojekten.



## 10 Jahre Initiative Sportmetropole

Anlässlich des 10-jährigen Jubiläums der Initiative Sportmetropole Berlin trafen sich am 14. August 400 wichtige Entscheider aus Wirtschaft, Politik, Sport und Kultur zum Saisonauftakt der Sportmetropole Berlin in der Verti Music Hall. Nach dem Grußwort des Staatssekretärs für Sport Aleksandar Dzembitzki, der die Bedeutung des Sports für die Gesellschaft hervorhob, diskutierten Bob Hanning, Geschäftsführer Fuchse Berlin, Marco Baldi, Geschäftsführer Alba Berlin, Friederike Sowislo, ehem. Spitzensportlerin und jetzige Geschäftsführerin Jugend trainiert für Olympia sowie Thomas Härtel, Präsident des Landessportbundes Berlin, über Nachwuchsarbeit und Talentförderung und ihre Auswirkungen auf und durch den Sport. Ein sportlicher Auftritt der Flying Steps Academy rundete das Bühnenprogramm ab. Mit dabei waren auch die AOK Nordost und DKB, die als Partner der Initiative den Sport in Berlin unterstützen.



## Gründungsbonus als Initialzündung

Ein Kostenzuschuss bis zu 50.000 Euro, das ist schon was. Seit gut einem Jahr können Gründer, Kleinstunternehmen und Freiberufler in Berlin einen solchen Zuschuss für ihre Existenzgründung erhalten. „Das Förderprogramm nennt sich ‚Gründungsbonus‘“, sagt Christine Heuer von der IBB Business Team GmbH. „Mit einer Gründungsfinanzierung von maximal 50.000 Euro, die unter anderem Ausgaben für Material- und Investitionen, Personal oder laufende Betriebskosten abdecken, werden Existenzgründungen sowie Startups bei der Entwicklung, Umsetzung und Marktabtastung innovativer Produkte und Dienstleistungen unterstützt.“ Offenbar mit Erfolg, denn seit dem Start am 1. Juli 2018 gingen bis Ende Juni 2019 insgesamt 356 Anträge bei der IBT ein. „170 Anträge mit einem Volumen von 8,4 Millionen Euro konnten wir bis Anfang Juli bewilligen“, erklärt Christine Heuer. 2,3 Millionen Euro wurden bereits ausgezahlt.

# HAPPY BIRTHDAY, PARTNER FÜR BERLIN!


## 25 Jahre Hauptstadt-Marketing

Auf dem Weg zur attraktiven Hauptstadt als Stadt der Baustellen, des Aufbruchs und der Chancen bekannt, entpuppte Berlin sich in den letzten 25 Jahren als Gründermetropole, gefragter Wirtschaftsstandort und einer der lebenswertesten Orte Europas. Partner für Berlin hat Berlins Entwicklung seit 1994 mit einem erfolgreichen Hauptstadt-Marketing mitgestaltet und begleitet sowie das Image der Stadt in Deutschland und der Welt geformt.

Es gibt hunderte Gründe, Berlin zu lieben – auch wenn unsere Stadt nicht immer perfekt ist. Als die Vermarkter 1994 starteten, war Berlin eine Baustelle. Partner für Berlin deutete dies als positives Zeichen des Aufbruchs und etablierte die Veranstaltungsreihe Schaustelle Berlin. Offensichtliches ans Licht der Öffentlichkeit zu bringen ist ein weiteres Anliegen des Hauptstadt-Marketings. Die Auszeichnung der Berliner Meisterköche richtete die Aufmerksamkeit 1997 zum ersten Mal auf die kulinarischen Vorzüge der Hauptstadt. Weitere Highlights wie das erste Hoffest des Regierenden Bürgermeisters 1999 und erste große Imagekampagnen folgten. 2008 rief Klaus Wowereit dann die Hauptstadt-kampagne *be* Berlin ins Leben, 2009 wurde sie unter dem Motto „the place to be“ international ausgerollt – stets mit dem Ziel, Berlin als attraktiven Wirtschaftsstandort und Ort zum Leben und Arbeiten in der Welt zu positionieren. Der Start der Kampagne #FreiheitBerlin war 2017 ein weiterer wichtiger Meilenstein. Auf den Seiten 10 bis 15 reisen wir durch die Zeit und erleben die Highlights von Partner für Berlin von 1994 bis heute noch einmal.

Hinter Partner für Berlin steht seit 1994 eine Public-private-Partnership, die einst mit 21 Gründungsmitgliedern gestartet ist. Das deutschlandweit einzigartige Modell ist inzwischen zu einer starken Gemeinschaft aus über 280 Partnern gewachsen: dem Berlin-Partner-Netzwerk. Berliner Traditionsunternehmen, Startups, Mittelständler wie Wissenschaftseinrichtungen setzen sich gemeinsam für eine starke Wirtschaft in der Hauptstadt ein und gestalten das Image Berlins aktiv mit. Hand in Hand mit dem Land Berlin ist





es Partner für Berlin mit diesem einzigartigen Modell gelungen, den Standort Berlin in Deutschland und der Welt erfolgreich zu vermarkten.

So sind es allen voran die Erfolgsgeschichten der Berlin-Partner, die das Fundament und die Säulen des Hauptstadt-Marketings bilden. Ob als Protagonisten, Botschafter, Aussteller oder Experten – die Berlin-Partner finden sich in verschiedensten Rollen in der Standortvermarktung der Hauptstadt wieder und tragen somit dazu bei, Investoren, Unternehmen und Talente von Berlin zu überzeugen. So zum Beispiel mit der Kampagne #BERLINPRODUZIERT, die 2018 startete: Zusammen mit 25 in Berlin ansässigen, produzierenden und forschenden Unternehmen und Berlin-Partnern stellt die Kampagne seitdem die hohe Innovationskraft der Berliner Industrie heraus, die sich aus der berlintypischen Kombination von Know-how, Ideenreichtum und einer lebhaften Hightech-Gründerszene ergibt. Highlights der Kampagne sind die Gestaltung der Schaufenster des KaDeWe 2018 sowie der Auftritt auf der Hannover Messe in diesem Jahr.

Und Berlin entwickelt sich auch nach 25 Jahren Partner für Berlin unentwegt weiter. So hat sich die Senatskanzlei auf die Suche nach der „Berliner DNA“ gemacht. Insgesamt wurden über 2500 Menschen aus Berlin, Deutschland und anderen Ländern zur deutschen Hauptstadt befragt. Die Quintessenz: Berlin bleibt anders. Berlin ist mutig, zukunftsfröh, solidarisch, offen, frei und ehrlich. Im Mittelpunkt steht neben der Freiheit auch das Gemeinschaftliche. Das Leitbild soll nun als Kompass für die Kommunikation der Stadt dienen.

# ZEITREISE: 25 JAHRE HA

Partner für Berlin steht seit einem Vierteljahrhundert für die erfolgreiche Vermarktung des Standorts und ein starkes Netzwerk der Berliner Wirtschaft

## Gründung

Auf dem Weg zur attraktiven Hauptstadt benötigt Berlin ein professionelles Standortmarketing. Eine erste gute Gelegenheit stellt die Bewerbung Berlins für die Olympischen Spiele 2000 dar. Im Zuge dessen beschließen Senat und Magistrat die Gründung der Olympia Berlin 2000 GmbH, um die öffentlichen Gelder zu verwalten. Die Bewerbung scheitert 1993 und so wird 1994 die Olympia 2000 Marketing in die Partner für Berlin Gesellschaft für Hauptstadt Marketing mbH umgewandelt.

Start mit 21 Berlin-Partnern:  
 Industrie- und Handelskammer zu Berlin | Handwerkskammer Berlin  
 | Bankgesellschaft Berlin Aktiengesellschaft | Berliner Volksbank e.G. | Deutsche Interhotel GmbH | Daimler-Benz Aktiengesellschaft | Asea Brown Boveri Aktiengesellschaft | Berliner Hypotheken- und Pfandbriefbank Aktiengesellschaft | DEKOM-Kommunikationsgesellschaft der Bahn mbH | Deutsche Lufthansa Aktiengesellschaft | DIAL Berlin Tourismus-Förderungs GmbH | Herlitz Aktiengesellschaft | Hertie Waren- und Kaufhaus GmbH | LAT-Fernmelde-Montagen und Tiefbau GmbH | Prinz zu Hohenlohe-Jagstberg & Banghard Beratungs GmbH & Co. Vermittlungs-KG | Radio Hundert,6 Medien GmbH | Ruhrgas Aktiengesellschaft | Schindler Aufzügefabrik GmbH | Siemens Aktiengesellschaft | Deutsche Bundespost Telekom | Vereinigung der Unternehmensverbände in Berlin und Brandenburg e.V.



## Schaustelle Berlin 1996–2005

Die Hauptstadtentscheidung des Bundestags und der Umzug von Regierung und Parlament lösen in Berlin eine enorme Bautätigkeit aus. Prominentes Beispiel ist der Potsdamer Platz, der als größte Baustelle Europas Berühmtheit erlangt. So wird am Rande des Potsdamer Platzes eine rote Infobox aufgestellt, die die Bauarbeiten dokumentiert. Bis zu ihrem Abbau 2001 zählt sie 8,6 Millionen Besucher. In diesem Zusammenhang entsteht die Veranstaltungsreihe Schaustelle Berlin, die den Stadtumbau und die Stadtentwicklung Berlins als positives Zeichen des Aufbruchs publikumswirksam präsentiert. Unter dem Motto „Betreten erbeten“ gewährt sie Zutritt zu Orten, die der Öffentlichkeit üblicherweise verwehrt sind, und bündelt darüber hinaus eine Vielzahl Berliner Kulturhighlights - von der Love Parade bis zu Konzerten in der Waldbühne und auf dem Gendarmenmarkt.

# UPTSTADT - MARKETING

## Berliner Meisterköche

Mit der Ehrung der Berliner Meisterköche, der Besten in Küche, Szene oder Gastfreundschaft, präsentiert Berlin Partner seit 1997 die gehobene Restaurantkultur und die Vielfalt der Gastronomieszene der Hauptstadt als wichtigen Wirtschafts- und Imagefaktor und Aushängeschild der Stadt.



## Imagekampagnen 1998–2008

Eine der zentralen strategischen und operativen Aufgaben der Marketinggesellschaft war es von Anfang an, Berlin als Wirtschaftsstandort zu bewerben und zu positionieren. Ziel der Imagekampagnen ist es daher, internationale Entscheider für den Wirtschaftsstandort Berlin zu interessieren. Die Kampagnen unterstützen die Kommunikation der drei von Partner für Berlin als Schwerpunkt fixierten Stärken des Standorts: Hauptstadt, Ost-West-Metropole und Stadt für Wissenschaft und Forschung.

## Das neue Berlin 1998–2001

Die Marke Berlin neu erfinden. Keine geringere Aufgabe übernimmt das 1994 gegründete Public-private-Partnership Partner für Berlin. Berlin ist im Wandel – Baustellen, der Umzug der Bundesregierung und des Parlaments prägen das Stadtbild und die Schlagzeilen der Zeitungen. So entsteht kurz vorm Jahrtausendwechsel die Kampagne „Das neue Berlin“, die die Berliner Bevölkerung und Wirtschaft, potenzielle Investoren sowie nationale und internationale Besucher anspricht. „Das neue Berlin“ zeigt die Hauptstadt im Aufbruch und voller Ideen: dynamisch, kreativ mit kulturellem und wissenschaftlichem Potenzial sowie mit Ost-West-Kompetenz beim Zusammenwachsen. Initiatoren sind dabei erstmals die Berlin-Partner.



## Berliner Hoffest

Seit 1999 richtet der Regierende Bürgermeister gemeinsam mit Partner für Berlin das Berliner Hoffest aus. Im ersten Jahr als Begrüßungsfest für Ministerien, Bundestagsabgeordnete, Diplomaten, Verbände und Wirtschaftsvertreter gestartet, ist es heute ein fester Termin im Kalender der Berliner Politik und Wirtschaft.

## Wissenschaftsmarketing

2004 startet Berlin Sciences, das Wissenschaftsportal der Hauptstadt, und bildet das Dach des Wissenschaftsmarketings, das bereits zuvor mit Projekten wie der Langen Nacht der Wissenschaften oder dem Innovationspreis Berlin-Brandenburg gestartet war. Ab 2017 löst die Wissenschaftskampagne „Brain City Berlin“ Berlin Sciences ab und wirbt mit Berliner Wissenschaftlern, Forschern und forschungsnahen Unternehmern für den Standort Berlin.



### 1. Fusion

2005 entsteht die Berlin Partner GmbH, die Wirtschaftsförderung und Hauptstadtmarketing aus einer Hand ermöglicht. Damit werden die öffentlichkeitswirksamen Aktivitäten für die Hauptstadt in Standortmarketing und Investorenansprache gebündelt und die Zusammenarbeit mit der ZukunftsAgentur Brandenburg GmbH und die gemeinsame Vermarktung der Wirtschaftsregion Berlin-Brandenburg unter dem Slogan „The German Capital Region: More Value for your Investment“ verstärkt.

### Neue Formate

Die Kreativwirtschaft wird als attraktives Wachstumsfeld identifiziert und u. a. mit dem Kunstherbst Berlin (1997–2008), der Fashion Week (2007 bis heute) und der Berlin Music Week (2010–2014) vermarktet. Es entstehen weitere Week-Formate, um den Wachstumsbranchen internationale Strahlkraft zu verleihen, darunter die Berlin Web Week (2007–2016), die Berlin Health Week (ab 2013) oder die Berlin Sports Week (2015).



### Start von be Berlin

2008 ruft Klaus Wowereit die Hauptstadt Kampagne *be* Berlin ins Leben, die Berlin als lebenswerte Hauptstadt präsentiert, die zugleich interessanter Wirtschaftsstandort ist. Ziel ist es, sich im internationalen Wettbewerb zu behaupten, als Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort, Kreativmetropole und Medienzentrum und auch als Ort zum Leben und Arbeiten. Die Kampagne soll das „Wir“-Gefühl des wiedervereinigten Berlins weiter festigen. Dafür wendet sich die Hauptstadt Kampagne im ersten Jahr an die Berlinerinnen und Berliner, die aufgefordert sind, ihre persönlichen Berliner Erfolgsgeschichten zu erzählen und die Hauptstadt Kampagne durch eigene Ideen mitzugestalten. Der rote Rahmen und der Dreiklang „sei... sei..., sei berlin“ wird zum Markenzeichen.



## BERLINternational „the place to be“

2009 bekommt *be* Berlin mit dem neuen Motto „the place to be“ eine internationale Stimme. Der rote Rahmen und der Slogan „sei...sei...sei...“ wird zum Markenzeichen und für die verschiedenen Facetten der Stadt immer neu interpretiert. Berliner Erfolgsgeschichten, die Stadt im Wandel – attraktiv und lebenswert –, das ist die Botschaft von Berlin an die restliche Welt, die auf zahlreichen Veranstaltungen in bisher über 50 Länder getragen wurde. Berlin und Brandenburg präsentieren sich auf zahlreichen Messen weltweit als „the place to be for business“.



## Start der Industriekampagne

Im Schulterchluss mit 13 namhaften Berliner Industrieunternehmen startet *be* Berlin 2010 die Industriekampagne, bei der das Hauptaugenmerk auf der Vermarktung einer modernen, zukunftsorientierten Industrie liegt. Die Initiative „ich bin ein berliner“ präsentiert herausragende Industrieprodukte aus unterschiedlichen Bereichen. Auch Themen wie Elektromobilität, Berlin als Startup-Metropole und Stadt mit einem einzigartigen Talentpool stehen ganz oben auf der Agenda der Hauptstadtmarketingkampagne.

### 2. Fusion

+

**Berlin Partner GmbH**  
Hauptstadtmarketing  
Wirtschaftsförderung

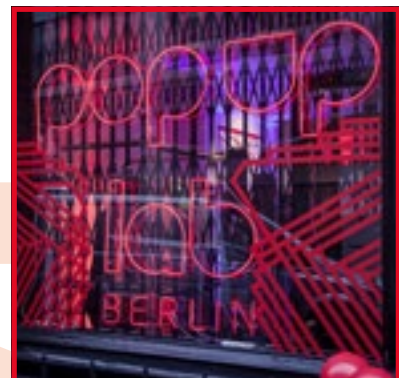
**TSB Innovationsagentur**  
Innovations- und Technologieförderung

=

**Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie GmbH**

## Berlin tourt durch die Welt 2015–2017

2015 geht Berlin auf Welttournee, zunächst mit den Pop-up-Stores gemeinsam mit *visitBerlin*, später mit den Pop-up-Labs: In den Städten Stockholm, London, Amsterdam, Wien und Paris werben die Pop-up-Stores 2015 für die deutsche Hauptstadt. Auf der Hannover Messe 2016 feiert das Pop-up-Lab „Startup meets Grownup“ Premiere, bei dem Berlin-Partner-Unternehmen fast die komplette Ausstellung gestalten. Im Anschluss geht das Pop-up-Lab auf Deutschland- und Welttour mit Stopps u.a. in München, Stuttgart, Tel Aviv und Los Angeles und zeigt Berlin in seiner ganzen Vielfalt: Das Mitmach-Labor lädt ein, Berliner Wirtschaft, Wissenschaft, Kultur, Musik, Gastronomie, Design, Tourismus und Sport interaktiv zu entdecken.





## 20 Jahre Berliner Meisterköche

2016 feiern die Berliner Meisterköche ihr 20. Jubiläum. Mehr als 130 Köche und Gastronomen wurden bis heute in den verschiedenen Kategorien der Berliner Meisterköche ausgezeichnet. Zu den ehemaligen Preisträgern gehören unter anderen Daniel Achilles, Sebastian Frank, Tim Raue und Markus Semmler.

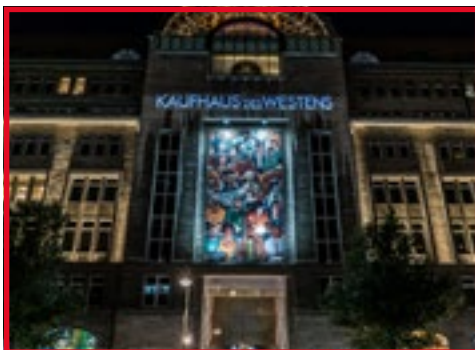
## # FreiheitBerlin

Vier von fünf Berlinerinnen und Berliner assoziieren ihre Stadt mit Freiheit. Das Hauptstadtmarketing verleiht diesem ganz besonderen Berlin-Gefühl seit Anfang 2017 mit der Aktion #FreiheitBerlin viele Stimmen und lädt alle Menschen dazu ein, ihre persönlichen Freiheitsbotschaften in Form von Bildern, Geschichten, Videos und Zitaten mit der Welt zu teilen. Die Impulse dieser Botschaften hat *be* Berlin in Kampagnenmotive übersetzt. Auch in Berlin ansässige Unternehmen und Institutionen beteiligen sich an der Initiative mit verschiedenen Aktionen. Highlights der regionalen Kampagnenaktionen sind die Projektion eingesandter Freiheitsbotschaften auf das Brandenburger Tor im Rahmen des stadtweiten Lichterfests „Berlin leuchtet“ 2017 und die #FreiheitBerlin Kunstinstallation, die von Mai bis August 2018 auf dem Washingtonplatz am Hauptbahnhof zu sehen ist.



## Aufsichtsratsvorsitzende

seit 2018	<b>Carsten Jung</b>	<b>Berlin-Partner-Netzwerk 5.0</b>
2008-2018	Dr. Holger Hatje	Berlin – the place to be
2005-2008	Rolf Eckrodt	Wirtschaftsförderung & Hauptstadtmarketing aus einer Hand
1994-2005	Dr. Heinz Dürr	Die Hauptstadt in die Köpfe bringen



## # BERLINPRODUZIERT

Zusammen mit 25 in Berlin ansässigen, produzierenden und forschenden Unternehmen stellt die Kampagne #Berlinproduziert seit 2018 die hohe Innovationskraft der Berliner Industrie heraus, die sich aus der berlintypischen Kombination von Know-how, Ideenreichtum und einer lebhaften Hightech-Gründerszene ergibt. Charakteristisch für Berlin ist die hohe Kooperationsbereitschaft zwischen etablierten Industriepartnern und jungen Digitalunternehmen, aber auch die enge Vernetzung mit den namhaften Wissenschafts- und Forschungseinrichtungen der Stadt – bei komplexen Industrie-4.0-Entwicklungen ein wichtiger Standortvorteil. Highlights der Kampagne sind die Gestaltung der Schaufenster des KaDeWe 2018 sowie der Auftritt auf der Hannover Messe 2019.



## # FreiheitBerlin for Europe

2019 wird der Freiheitsgedanke der Kampagne #FreiheitBerlin auf Europa ausgedehnt. Prominente Berlinerinnen und Berliner beziehen im Rahmen von #FreiheitBerlin for Europe Position – für ein freies, tolerantes und weltoffenes Europa. Ihre Statements sind im Mai auf Plakaten in der ganzen Stadt zu sehen. Und es gibt weitere Unterstützung: Die weltberühmte Mona Lisa ist zu Gast in Berlin. Direkt an der East Side Gallery blickt die übergroße Mona Lisa von einer Hausfassade auf Berlin – bis sie plötzlich verschwindet und sich auf Europareise begibt. Auf Instagram berichtet sie von ihrer Tour, den unterschiedlichen Stationen und ihren europäischen Erlebnissen. Anfang Mai kehrt auch Mona Lisa nach Berlin zurück, um auf die Europawahl am 26. Mai 2019 aufmerksam zu machen.

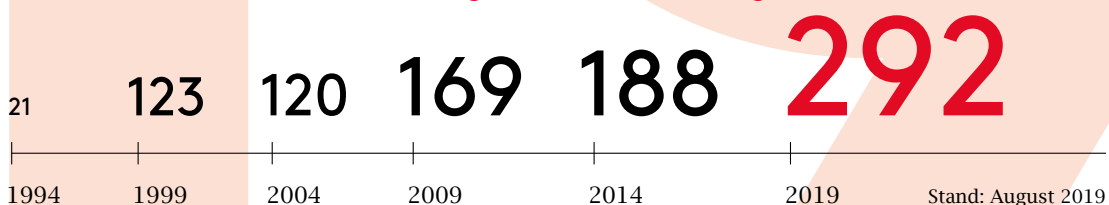


## 10 Jahre Initiative Sportmetropole

Die Initiative Sportmetropole Berlin feiert dieses Jahr ihr 10-jähriges Jubiläum. Damit Berlin als Stadt des Spitzensports auch zukünftig auf Weltniveau bleibt, hat sich 2009 die Initiative Sportmetropole Berlin gegründet. In dieser deutschlandweit einmaligen Kooperation haben sich die wichtigen Entscheider des Berliner Sports und der Wirtschaft zusammengeschlossen. Diese vermarktet die deutsche Hauptstadt national und international als Top-Standort für den Sport.



## Berlin-Partner-Netzwerk Mitgliederentwicklung



## 25 Jahre Partner für Berlin

Partner für Berlin wird 25 Jahre und feiert am 6. September ein Vierteljahrhundert erfolgreiches Hauptstadtmarketing bei Siemens im zukünftigen „Kiez der Macher“ – gemeinsam mit den Berlin-Partnern sowie Vertretern der Berliner Politik, Kultur und Gesellschaft. Inzwischen haben sich über 280 Unternehmen, Wissenschaftseinrichtungen und Startups dem Berlin-Partner-Netzwerk angeschlossen, um sich gemeinsam für den Standort Berlin zu engagieren.

# COFFEE BREAK



## Lukas Breitenbach im Gespräch mit Carsten Jung, dem Vorsitzenden des Aufsichtsrats der Partner für Berlin Holding

### **LIEBER HERR JUNG, HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM FÜNFUNDZWANZIGSTEN!**

Vielen Dank. 25 Jahre Partner für Berlin sind in der Tat ein Grund zur Freude – für die Partner, für Berlin und auch für mich persönlich.

### **WORÜBER FREUEN SIE SICH BESONDERS?**

Das Berlin-Partner-Netzwerk begleite ich schon länger, seit gut einem Jahr auch als Vorsitzender des Aufsichtsrats. Was Berlin Partner, dem Netzwerk und der Berliner Wirtschaft in den vergangenen 25 Jahren gelungen ist, ist schon einzigartig. Schon die Gründung war bemerkenswert: Es begann mit der Bewerbung Berlins für die Olympischen Spiele 2000. Die Bewerbung mag damals zwar gescheitert sein, das Teamplay zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Politik, das damals begonnen wurde, ist bis heute erfolgreich.

### **WAS HAT SICH IN DEN VERGANGENEN 25 JAHREN VERÄNDERT?**

Die Zeit würde vermutlich gerade mal reichen, um zu erörtern, was sich in den vergangenen 25 Tagen verändert hat. Ich habe mich

erst neulich mit Herrn Dr. Franzke zu einem Interview getroffen. Wir sind uns einig, dass die Stadt internationaler geworden ist: Menschen und Unternehmen aus der ganzen Welt zieht es nach Berlin, Global Player wie Amazon, Google oder Microsoft haben die Stadt für sich entdeckt. Das ist auch ein Verdienst des Teamplays. Nach dem Mauerfall schien in der wiedervereinigten Stadt alles möglich. Mit unseren Kampagnen haben wir seit Beginn eigentlich nichts anderes gemacht als die Vielfalt und – manchmal verborgene – Schönheit der Stadt zu zeigen: mit der Schaustelle Berlin, mit *be* Berlin und „the place to be“ dann auch endgültig international.

### **WIE HAT SICH DENN DAS PARTNERNETZWERK VERÄNDERT?**

Das ist vor allem gewachsen: Mit 21 Partnern haben wir vor 25 Jahren angefangen; heute sind mehr als 280 Partner aus Wirtschaft und Wissenschaft in unserem Netzwerk. Und die sind so vielfältig wie die Berliner Wirtschaft selbst und haben doch eines gemeinsam – sie wollen mit ihrem Engagement Gegenwart und





Zukunft des Standortes mitgestalten und voranbringen. Ich bin begeistert, mit wie viel Leidenschaft sie sich als Berlin-Partner für ihren Standort einsetzen. Wir haben erlebt und erleben es immer noch, dass wir als Netzwerk für unsere Stadt kampagnenfähig sind und mit einer gemeinsamen Botschaft viel bewegen können. Die Beliebtheit der Hauptstadt bei Gründern, Investoren und Talenten spiegelt auch den Erfolg der Wirtschaftsförderer – aus allen Bereichen. Als Teil des Netzwerks leisten unsere Partner so einen unschätzbaren wertvollen Beitrag für die Berliner Wirtschaft: Ihr Engagement und Know-how bietet die ideale Grundlage, um Berlin international zu positionieren, ihre Ideen und Anregungen für das Marketing unserer Hauptstadt prägen das Bild Berlins in der Welt.

#### **HABEN SIE DENN WÜNSCHE ZUM JUBILÄUM?**

Die Themen der Stadt sollten weiterhin so kraftvoll angepackt werden wie bislang. Wichtig ist mir das Miteinander in der Stadt. Dazu kann Partner für Berlin einen starken Beitrag leisten.

## **Über Carsten Jung**

Carsten Jung ist seit Januar dieses Jahres der neue Vorstandsvorsitzende der Berliner Volksbank. 1967 in Berlin geboren, haben den Bankkaufmann und Betriebswirt weder Ausbildung und Studium noch die berufliche Karriere aus der Heimat herausgeführt. Zu spannend waren die Entwicklungen in der Stadt, deswegen ist er geblieben. Die Gesellschafterversammlung der Partner für Berlin Holding Gesellschaft für Hauptstadt-Marketing mbH hat Jung im Juni 2018 in den Aufsichtsrat gewählt. Bei der konstituierenden Sitzung des neuen Aufsichtsrats wurden er zum Vorsitzenden des Aufsichtsrats gewählt. Er folgte Dr. Holter Hatje im Amt.

# BERLINGEST

## UND IHRE // ZUKUNFTSTHEMEN

Das Berlin-Partner-Netzwerk vereint heute über 280 Partner für eine Stadt. Hier kommen erfolgreiche Traditionsunternehmen, dynamische Startups, internationale Player, engagierte Mittelständler und führende Wissenschaftseinrichtungen zusammen, um gemeinsam die Entwicklung Berlins voranzutreiben. So ist die Berliner Wirtschaft heute mehr denn je ein aktiver Gestalter einer starken und wachsenden Hauptstadt – und das auch weiterhin Hand in Hand mit dem Land Berlin als einzigartiges Public-private-Partnership-Modell.

### GRÜNDUNGSMITGLIED

## SIEMENS

// Future of Work  
// Innovation  
// Digitalization

Die neue Siemensstadt: Freiheit, Toleranz und technologische Innovation auf 940.000 m<sup>2</sup>. Auf dem historischen Areal der Siemensstadt entsteht ein offener, vielfältiger und technologisch wegweisender neuer Kiez. Das Projekt ist ein langfristiges und in die Zukunft gerichtetes Bekenntnis zum Standort Berlin und sieht vor, das heutige Siemens-Areal in Spandau bis zum Jahr 2030 zu einem hochmodernen Zukunftsort und Inkubator zu entwickeln. Mit der Verbindung von Spitzentechnologie und neuen Arbeits- und Lebenswelten soll ein für alle offenes und lebenswertes Ökosystem entstehen, das Arbeiten, Forschen, Wohnen und Lernen zusammenbringt.

### GESELLSCHAFTER

## GASAG

// Energiewende  
// CO<sub>2</sub>-Neutralität  
// Digitalisierung

Herzlichen Glückwunsch Partner für Berlin! 25 Jahre sind ein Zeitraum, in dem klar wird: Veränderungen gehören zum Leben, zum Markt und zur Politik. 1994 war GASAG noch ein landeseigener Gasversorger. Heute sind wir ein umfassender Energiedienstleister mit Angeboten rund um Strom, Wärme, Gas und Kälte. Mit der Produktion und Speicherung erneuerbarer Energien sowie innovativen Energiekonzepten für einzelne Gebäude oder ganze Quartiere setzen wir uns aktiv für eine CO<sub>2</sub>-neutrale Zukunft ein. Mit diesem Ziel sehen wir uns als treuen Partner Berlins. 1996 war GASAG das erste Unternehmen, das eine Klimaschutzvereinbarung mit dem Land geschlossen hat. Partnerschaften sind für uns ein Schlüssel zum Erfolg. Wir freuen uns daher auf viele weitere erfolgreiche Jahre als Berlin-Partner.

### INDUSTRIEKAMPAGNEN-PARTNER

## OTIS

// Digitalisierung  
// urbane Mobilität

Otis steht als weltgrößter Hersteller und Instandhalter von Aufzügen, Fahrtreppen und Fahrsteigen an der Schnittstelle zwischen Industrie und Technologie. Seit den 1980ern treibt das Unternehmen die Digitalisierung der Aufzugsbranche voran – indem es gesellschaftsrelevante, zukunftsweisende Technologien für die urbane Mobilität entwickelt. Otis baut sein digitales Angebot in Deutschland kontinuierlich aus, unter anderem mit der cloudbasierten IoT-Lösung Otis One. Damit verbundene Services ermöglichen ein effizienteres Gebäudemanagement und ebnen so beispielsweise den Weg für die prädikative Wartung.

# ALTER



## WISSENSCHAFTSPARTNER TU BERLIN

- // Digitalisierung
- // maschinelles Lernen
- // Nachhaltigkeit

In ihrer heutigen Form wurde die Technische Universität Berlin 1946 gegründet. Knapp 35.000 Menschen aus 147 Ländern in über 120 Studiengängen werden derzeit im engen Zusammenspiel von Ingenieur- und Naturwissenschaften mit den Planungs-, Sozial-, Wirtschafts- und Geisteswissenschaften für Industrie und Gesellschaft ausgebildet. Mit ihren gut 350 Professorinnen und Professoren und rund 20 Ausgründungen jährlich ist die TU Berlin zugleich ein bedeutender Wirtschaftsmotor und eine wichtige Innovations-schmiede für die Hauptstadtregion. So ist sie maßgeblich beteiligt am Einstein Center Digital Future (ECDF), dem Weizenbaum Institut für die vernetzte Gesellschaft und dem Werner-von-Siemens Centre for Industry and Science. Sie ist Partnerin im Exzellenzverbund Berlin University Alliance.

## EINER DER MOBILSTEN PARTNER DEUTSCHE BAHN

- // bessere Schieneninfrastruktur
- // Qualitätsoffensive S-Bahn PLUS
- // smarte Lösungen für die letzte Meile

Die Deutsche Bahn AG, gegründet 1994, ist heute eines der führenden klimafreundlichen Mobilitäts- und Logistikunternehmen weltweit. Kern des Unternehmens ist die Eisenbahn in Deutschland mit täglich 12,8 Millionen Reisenden und mehr als einer Million Tonnen beförderter Güter pro Tag. Rund 315.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter setzen sich täglich dafür ein, umweltfreundliche Mobilität und Logistik für die Kunden sicherzustellen und die dazugehörigen Verkehrsnetze auf der Schiene, im Landverkehr sowie in der See- und Luftfracht effizient zu steuern und zu betreiben. In Berlin ist die DB AG mit rund 20.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und rund 800 Azubis sowie dem Sitz der Konzernzentrale am Potsdamer Platz der größte Arbeitgeber nach dem öffentlichen Dienst.

## NON-PROFIT-PARTNER

### DRK

- // Klimawandel
- // Digitalisierung
- // globale Fluchtbewegungen

Das Deutsche Rote Kreuz ist Teil der internationalen Rotkreuz- und Rothalbmond-Bewegung und gehört damit zum größten humanitären Netzwerk der Welt. Tag für Tag sind die Helfer des Roten Kreuzes im Einsatz für Menschen, die dringend Unterstützung benötigen. Das DRK leistet in rund 50 Ländern humanitäre Nothilfe und engagiert sich in Deutschland in der Wohlfahrts- und Sozialarbeit sowie im gesundheitlichen Bevölkerungsschutz. Die 435.000 ehrenamtlichen und 177.000 hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bilden eine starke Gemeinschaft über Generationen hinweg. Unternehmen können durch Spenden oder im Rahmen langfristiger Kooperationen Teil dieses einzigartigen globalen Netzwerks werden und das DRK in seinem Einsatz für hilfsbedürftige Menschen unterstützen.

EINER DER ERSTEN  
STARTUP-PARTNER

## I LIKE VISUALS

// Wertschätzung  
// Kommunikation  
// Kreativität

Die Zukunft bleibt bewegt! Wenn allein auf Facebook monatlich über 20 Millionen Videos hochgeladen werden, steht fest, dass Video einen bemerkenswert großen Platz in der alltäglichen Kommunikation auf unserem Planeten einnimmt. Als Unternehmen oder Marke reicht es heute nicht mehr, einfach ein Video zu produzieren und es auf die eigene Website zu stellen, um die jeweilige Zielgruppe zu erreichen. Als Kreativagentur mit dem Fokus auf das bewegte Bild decken wir den gesamten Prozess von der Konzeption über die Produktion bis zur abschließenden Vermarktung auf allen relevanten Kanälen ab und können so unseren Kunden helfen, in einem immer diverseren Markt mit zersplitterten Zielgruppen die eigene Botschaft genau dahin zu bringen, wo sie auch gesehen wird.

EINER DER  
SPORTLICHSTEN PARTNER

## HERTHA

// Berlin  
// Vielfalt  
// Digitalisierung

Fußballvereine sind zu modernen Unternehmen geworden, die sich neben sportlichen Erfolgen an Zahlen messen lassen müssen. Bei Hertha BSC laufen diese Veränderungsprozesse auf Hochtouren. Dabei ist es den Verantwortlichen wichtig, für Fans weiterhin authentisch und nahbar zu bleiben, aber gleichzeitig kreativ und innovativ zu sein. Den Spagat zwischen Tradition und Moderne hat die „Alte Dame“ mit einer besonderen Kampagne für die Saison 2018/19 bewältigt: „In Berlin kannst du alles sein. Auch Herthaner!“ Die Blau-Weißen bezogen ihre Fans aktiv ein. Unverwechselbare Plakate mit Fans und ebenjennem Slogan zierten während der Spielzeit Berlin. Dieses und viele weitere Puzzleteile ergeben das Gesamtbild der Kampagne, die nichts anderes als eine Liebeserklärung an die Stadt Berlin war.

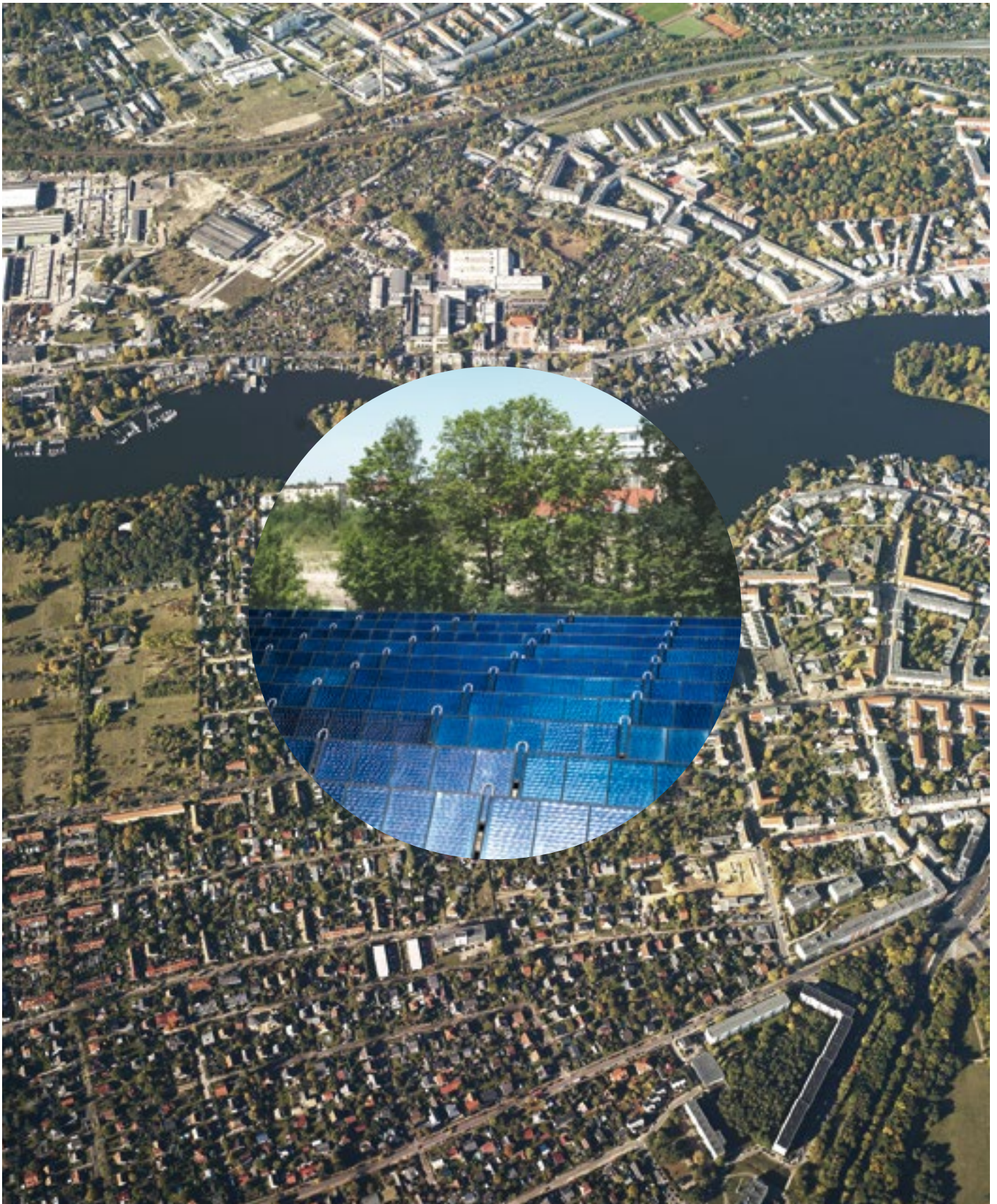
EINER DER SÜSSESTEN PARTNER

## FLORIDA EIS MANUFAKTUR

// Elektromobilität  
// Stopp dem Klimawandel  
// Tierwohl

Als 1927 ein kleines Eiscafé in der Spandauer Klosterstraße eröffnete, konnte niemand ahnen, dass daraus Deutschlands ökologischster Eishersteller werden würde. Es wurde nicht nur eine CO<sub>2</sub>-neutrale Produktion geschaffen, sondern auch die Tradition erhalten, zu 100% handwerkliches Eis zu machen.

Es war nicht ganz einfach, bei diesen Traditionen zu bleiben und ein ehrliches Eis ohne Luft herzustellen sowie die Ökologie zum Aushängeschild für die Eisherstellung zu gestalten. Heute wissen wir, dass Qualität und Ökologie zusammenhängen und dass dies der ehrliche Weg ist, einen Beitrag zu leisten, der für ein mittelständisches Unternehmen von großer Bedeutung ist. Der Konsument hat erkannt, dass es wichtiger denn je ist, auf die Umwelt zu achten und die Qualität dabei in den Vordergrund zu rücken. Handwerkliches Florida Eis genießen und die Umwelt schonen.



## Beste Aussichten für smarte Quartiere

Mit ganzheitlichen, sozialen und nachhaltigen Lösungen

Wir unterstützen Quartiersentwickler mit maßgeschneiderten Infrastrukturkonzepten. Dabei koordinieren wir sämtliche Bereiche mit den richtigen Partnern für die passenden Lösungen. Ob Wärme, Kälte, Strom, Abfall, Logistik oder digitale Dienstleistungen: Wir stehen Ihnen entlang der gesamten

energetischen Wertschöpfungskette zur Seite. So realisieren wir Projekte für die Smart City, wie etwa Berlins größte Solarthermieanlage in Köpenick.

[www.wärme.berlin](http://www.wärme.berlin)

**VATTENFALL** 



**BERLINER  
ORIGINALE**

Michael Wrulich ist seit Anfang des Jahres Geschäftsführer der Rennbahn Hoppegarten.

# ENTWICKLUNG MIT PFERDESTÄRKEN

## Rennbahn Hoppegarten blickt auf mehr als 150 Jahre Geschichte

Text: Inka Thaysen

Die historischen Backsteinbauten, die alten Bäume, die Patina, das althergebrachte Flair der Anlage... Die Rennbahn Hoppegarten umweht auch heute noch fast greifbar der Hauch der Geschichte. Und wenn die Startglocke läutet und die muskulösen Beine und gespannten Körper der Vollblüter diesen Hauch mit einem Mal in Bewegung, ja in euphorischen Aufruhr versetzen und die Publikumsmassen auf den Tribünen abwechselnd den Atem anhalten und in Richtung des Starterfelds Anfeuerungen rufen, dann erfüllt damals wie gegenwärtig pure Spannung die Luft über dem weitläufigen Gelände vor den Toren Berlins.

151 Jahre hat die Location inzwischen auf dem Sattel. Eingeweiht am 17. Mai 1868 im Beisein des damaligen König Wilhelm I. und des späteren Reichskanzlers Otto von Bismarck, entwickelt sie sich seinerzeit schnell zu einer der bedeutendsten Galopprennbahnen Europas. „Das war früher die Sportart Nummer 1“, erklärt Geschäftsführer Michael Wrulich. „Wenn man sagte, mein Sohn ist beim Sport, bedeutete das, er ist Jockey in Hoppegarten. Sport war gleich Pferdesport. Sogar der Bahnhof in Hoppegarten wurde extra wegen der Rennbahn erweitert und vergrößert.“ Nahezu 1000 Pferde haben hier, im führenden nationalen Trainingscenter, bis 1945 ihre Stallungen.

Und auch heute ist das Anwesen nicht nur angesagter Hotspot für rennsportaffine VIPs, sondern genauso für Ausflügler jeden Alters, die einen schönen Tag an der frischen Luft verleben möchten: „Familie ist bei uns ein großes Thema“, betont Wrulich. „Wir bieten für jeden etwas – zu unserem Sport, den Wetten, der Spannung kommen ergänzend ein breites kulinarisches Angebot, dazu Hüpfburgen, Ponyreiten, Kinderschminken und vieles mehr für die kleinsten Gäste. Die Verweildauer liegt bei fast fünf Stunden, die Gästezahlen sind seit Jahren auf Wachstumskurs.“

Das war längst nicht immer so, Hindernisse und holprige Streckenabschnitte gehören auch hier zur Geschichte. Die vergangenen eineinhalb Jahrhunderte sind den Folgen historischer Ereignisse und politischer Entscheidungen unterworfen, aber auch manchem Besitzerwechsel, Unwägbarkeiten, Durststrecken. Unmittelbar nach dem Ersten Weltkrieg werden die heute unter Denkmalschutz stehenden vier großen Tribünen errichtet, 1934 wird die Grunewald-Rennbahn für den Bau des Olympiastadions geschlossen und die Hoppegartener Haupttribüne nochmals erweitert. Ende der 30er-Jahre haben sich außerdem Rennbetrieb und Vollblutzucht von der lähmenden Weltwirtschaftskrise erholt, die Begeisterung kehrt zurück. Im Zweiten Weltkrieg zieht nach einem Luftangriff auf Hamburg das traditionelle Derby der Hansestadt vorübergehend nach Berlin, und selbst gegen Kriegsende finden noch Wettbewerbe statt, die allerdings geringe Besucherzahlen und Toto-Einnahmen verbuchen. 1944 wird die Haupttribüne gar zur Rüstungsfabrik. Nach der deutschen Niederlage dann werden viele Galopper von Alliierten in Besitz genommen oder von hungernden Menschen schlichtweg verzehrt. „Bauernrennen“ mit Pferden ohne Papiere und Nicht-Vollblütern reichern mangels wirklich hochklassiger Vierbeiner bis in die 50er-Jahre die Renntage an.

Am 17. August 1997 liefen Kamele um die Wette. 2000 fand sogar ein Rennen mit Elefanten statt.

Zu DDR-Zeiten sorgt unterdessen die Bodenreform für die Enteignung des Union-Klubs als damaligem Rennbahnbesitzer in Hoppegarten, die VE Rennbetriebe sind ab 1952 neue Eigentümerin, 1974 übernimmt die vor Ort ansässige VEB Vollblutrennbahnen die Regie über alle ostdeutschen Rennbahnen. Wichtige Gestüte und Besitzer, genauso wie Trainer und Jockeys, wandern damals in den Westen ab. Achtmal beschwört das „Internationale Meeting der sozialistischen Länder“ noch einstigen Glanz und frühere Gloria. Pferde und Menschen aus dem Westen sind nicht dabei.

Nach der Wiedervereinigung aber kommt es bald zu einem ganz besonderen Highlight, eines von Michael Wrulichs Lieblingsevents der gesamten Rennbahn-Historie: „Am 31. März 1990 gab es hier den ersten ‚deutsch-deutschen‘ Renntag mit fast 30.000 Zuschauern. Die Menschen konnten ihre Wetten in zwei Währungen abschließen, D-Mark oder Ost-Mark. Auch Gerhard Schöningh, unser heutiger Inhaber, war damals als normaler Besucher vor Ort und Teil dieses historischen Moments.“ Doch bis er tatsächlich einsteigt und das gesamte Unternehmen auf neue Beine, neue Hufe stellt, vergehen zunächst noch weitere schwierige Jahre: Der im Anschluss an die Rennbahn Hoppegarten GmbH zwischenzeitlich ‚neue alte‘ Hausherr, der Union-Klub von 1867, kann den Betrieb nicht stemmen, der dadurch schließlich zurück an die Voreigentümerin wechselte. Die wiederum schreibt die Rennbahn zum Verkauf aus, findet aber zunächst keinen passenden Bewerber.

„Wenn man sagte, mein Sohn ist beim Sport, bedeutete das, er ist Jockey in Hoppegarten.“

*Michael Wrulich*





Am Ort des ehemaligen Kaiser-Pavillons wurde zwischen 1918 und 1923 die damalige Kaiser-Tribüne errichtet. Die Tribüne ist gut erhalten und auch an den heutigen Renntagen als Klub-Tribüne in Betrieb.



Im März 2008 schließlich die Erneuerung: Die Rennbahn Hoppegarten inklusive Trainingsgelände geht an den in London lebenden Fondsmanager und Rennsport-Liebhaber Gerhard Schöningh und ist damit die erste deutsche Rennbahn mit einem privaten Eigentümer; die Rennbahn Hoppegarten GmbH & Co. KG steht in der Startbox und legt sich mächtig ins Zaumzeug: Die Anzahl der Renntage wächst wieder auf aktuell elf, große Rennen kommen wieder nach Berlin zurück. Die nationale Rennsportelite entdeckt Hoppegarten neu, viele aus dem Ausland zum ersten Mal. 2011 wird der Große Preis von Berlin erstmals seit 1944 wieder an seinem Gründungsort Hoppegarten ausgetragen. 2013 bekommt die Rennbahn Hoppegarten das Prädikat „national wertvolles Kulturdenkmal“ und kann so auch von Fördergeldern von Bund und Land profitieren, zur Substanzerhaltung und Restaurierung etwa. Schöningh sieht das als Würdigung der stetigen Zuwächse bei der Qualität der Rennen, der Besucherzahlen, Wett- und Sponsoringumsätze und der Erfolge der Trainer vor Ort. Seit Anfang dieses Jahres verantwortet Michael Wrulich als Geschäftsführer zusammen mit Inhaber Gerhard Schöningh die unterschiedlichen Managementbereiche des Unternehmens.

Fazit: Hoppegarten in der gleichnamigen Rennbahnkommune ist heute eine der Top-GaloppSPORT-Adressen Deutschlands und lockt auch internationale Ställe an. Bei der Saisonöffnung 2019 fährt etwa Dubai-Herrscher Scheich Mohammed, Besitzer der weltweit meisten Pferde, mit der Stute „Fountain of Time“, aus seinem Erfolgsstall Godolphin einen spektakulären Sieg ein, im Vorjahr gewann er bereits mit „Best Solution“ den Saisonhöhepunkt Longines Großer Preis von Berlin.

Und wie sieht die Zukunft in Hoppegarten aus? Das Gelände – mit 207 Hektar ebenso groß wie der Berliner Tiergarten – soll weiter optimiert werden, nach abgeschlossener Sanierung der Tribünen II und III ist die Haupttribüne als nächstes an der Reihe, auch der Gestütshof als Pferdeunterkunft und der Eingangsbereich sollen in neuem Glanz erstrahlen. „Das Angebot für unsere Gäste werden wir weiter verbessern, wir arbeiten gezielt daran, neue Zielgruppen für unsere fantastische Anlage und die Renntage zu erschließen. Darüber hinaus werden wir die Rennbahn als attraktive Veranstaltungslocation im Grünen weiterentwickeln“, sagt Wrulich. „Aber wir sind und bleiben eine Rennbahn – das ist unser Kerngeschäft und wir brennen für unseren Sport!“

## HOPPEGARTEN

SINCE 1868

- Eröffnung: 1868
- Firmensitz: Hoppegarten, Brandenburg
- Mitarbeiter: 15 Festangestellte, an Renntagen bis zu 200 Aushilfen und Dienstleister
- Geschäftsleitung: Gerhard Schöningh, Michael Wrulich
- Mehr Informationen unter: [www.hoppegarten.com](http://www.hoppegarten.com)



# ISTAF INDOOR

**14. FEBRUAR 2020**

— Mercedes-Benz Arena Berlin —

WELTKLASSE-LEICHTATHLETIK  
LIVE ERLEBEN!

HÖHER  
SCHNELLER  
WEITER  
HAUT  
NAH!

Mehr Infos unter [www.istaf-indoor.de](http://www.istaf-indoor.de)

Tickethotline: 030 - 301 118 630\*

TICKETS  
AB 17€

 **SPIELBANK BERLIN**



**DKB**  
Deutsche Kreditbank AG

 **Messe Berlin**

**AOK**

 **LOTTO**

**-taurecon-**  
REAL ESTATE CONSULTING

**VISIONEN FÜR BERLIN.**

**HAPPY BIRTHDAY  
BERLIN PARTNER!**

[taurecon.com](http://taurecon.com)



# SCHÖNE NEUE WELT

Das Headquarter von Zalando an der East Side Gallery ist mehr als ein Statement, es unterstützt moderne Arbeitsweisen

Zalando ist ein Teil von Berlin, und Berlin ist ein Teil von Zalando – seit Ende Juni verschmelzen die Hauptstadt und der Online-Versandhändler in einer besonderen Weise. Mit der neuen Firmenzentrale in Friedrichshain setzt das Unternehmen nicht nur ein Statement, sondern komplettiert den umfassenden Zalando-Campus in besonderer Weise.

Minimalistische Glasfassade, Betonsäulen im hohen Atrium, gepaart mit schlichten Holztrep-  
pen. Das von der Hauptstadt inspirierte Design-  
konzept der Zalando-Firmenzentrale reflektiert  
Berlins Flair vor allem in zwei Punkten: Offen-  
heit und Kreativität. „Die Art und Weise, wie ein  
Gebäude gestaltet und eingerichtet ist, beein-  
flusst auch unsere Arbeitsweise. In der Ver-  
gangenheit spiegelten Büros Hierarchien und

klassische Silos wider. Unser neues Headquarter ist so gebaut, dass es die Menschen ermutigt, sich zwischen verschiedenen Stockwerken zu bewegen, ohne einen Aufzug benutzen zu müssen. Dies unterstützt zufällige Begegnungen zwischen verschiedenen Arbeitsbereichen und Teams“, sagt Raimund Paetzmann, Zalandos VP Corporate Real Estate.

Das neue Headquarter besteht aus zwei Gebäuden, einem x-förmigen und einem o-förmigen Haus. Ersteres beherbergt 1500 Arbeitsplätze auf sieben Etagen mit insgesamt 30.000 Quadratmetern. Es verfügt auch über einen Showroom und ein Auditorium, in denen größere Veranstaltungen wie Pressekonferenzen oder Präsentationen stattfinden. Umgesetzt wurde die Vision und das Feeling in Zusammenarbeit mit dem Bauunternehmen Porr, dem Bauherrn UBM, den Architekten Henn und den Innenarchitekten Kinzo. Und es ist die jüngste Ergänzung des 100.000 Quadratmeter umfassenden Zalando-Campus in Berlin-Friedrichshain, nahe der East Side Gallery gelegen. Ein Ort mit Geschichte, der heute aufregend, hip und vielfältig daherkommt. Ganz nahe dran an den Menschen, die bei Zalando arbeiten. Hier bietet sich viel Raum für gemeinsame Projekte, Kreativität und flexibles Arbeiten.

Über 6000 in Berlin ansässige Mitarbeiter sind in den verschiedenen Gebäuden gemeinsam an der Vision des Unternehmens – die erste Anlaufstelle



Offenheit und Raum für Kreativität bietet das neue Zalando-Headquarter.

für Mode zu werden – tätig. Ihnen steht einiges zur Verfügung: Fitnessräume, Gebetsräume, offene Arbeitsbereiche und Ruhezone sowie eine Dachterrasse samt Basketballplatz. Wie alle anderen Zalando-Standorte in Deutschland wird der Zalando-Campus ausschließlich mit grünem Strom betrieben.

„Unser neues Headquarter und der Zalando-Campus ermöglichen es uns, noch besser zusammenzuarbeiten und innovative Lösungen für unsere Kunden zu entwickeln. Das Headquarter ist ein Ort, der unsere Mitarbeiter näher zusammenbringt, und ein weiterer Meilenstein unseres Wachstums. Wir freuen uns auf das nächste Jahrzehnt der Zalando-Geschichte“, sagt Michael Menz, SVP Corporate Governance und Corporate Real Estate bei Zalando.



## Mit Berlin verbunden Seit mehr als 140 Jahren

1879 gründet Theodor Funk in Berlin die Generalagentur Th. Funk. Heute, 140 Jahre später, ist Funk der größte inhabergeführte, unabhängige Versicherungsmakler und Risk Consultant. Damals wie heute sprechen wir Unternehmen und Entscheidern weltweit die beste Empfehlung für ihre Sicherheit und Vorsorge aus – als Experte für Versicherungslösungen und Risikomanagement.

Mehr zu Funk: [funk-gruppe.com](http://funk-gruppe.com)



**140** | Die beste  
JAHRE | Empfehlung.  
Funk.



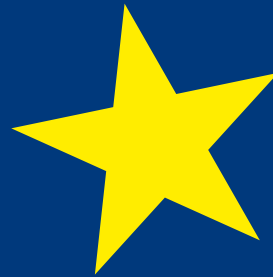
# DAMIT IDEEN ZUM ERFOLG WERDEN

## Das Enterprise Europe Network von Berlin Partner hilft vor allem kleinen und mittelständischen Unternehmen

Text: Gabriele Schulte-Kemper

Heute die richtige Idee, morgen das fertige Produkt – es scheint manches Mal, dass Unternehmen derzeit in Windeseile neue Produkte auf den Markt bringen. Doch so einfach, wie es wirkt, ist es leider nicht. Unternehmen brauchen einen langen Atem, eine starke und ausdauernde Motivation, vor allem auch um Niederlagen wegzustecken, sowie eine hohe Investitionsbereitschaft, um Prototypen auf Markttauglichkeit zu testen und anschließend zu produzieren. Das alles ist nicht möglich ohne starke Partner, die dabei unterstützen.

Bertram Thyssen, Diplom-Ingenieur und Architekt, kann das aus eigener Erfahrung bestätigen. 2001 gründete er sein Architekturbüro in Berlin und legte damals – nicht wissentlich – den Grundstein für das Erfolgsprodukt: roometric 3D. Dieses dient zur berührungslosen Aufnahme der Maße von Innenräumen mit dem Smartphone, hilfreich speziell bei schwierigen Gebäudeteilen wie Dachschrägen sowie deren Flächenberechnung. „Den Bedarf für einfache Vermessungslösungen ohne große Hardware habe ich ursprünglich bei meiner Tätigkeit als Architekt festgestellt“, erklärt



Bertram Thyssen. Flächenberechnung gehört für ihn schließlich zur täglichen Arbeit. Den Prozess zu vereinfachen wurde daher zur Passion. Es folgten erste Testphasen und die Suche nach einem starken Partner, der den nötigen Anschlag für die Weiterentwicklung bieten konnte. „Eine Unternehmensgründung kostet viel Geld, deshalb habe er damals ganz einfach ‚Wirtschaftsförderung‘ bei Google eingegeben. Das Ergebnis waren dann Berlin Partner und Enterprise Europe Network“, erinnert sich Bertram Thyssen.

So landete die Anfrage des Architekten bei dem Enterprise Europe Network-Team (EEN) – mit über 600 Partnerorganisationen in mehr als 60 Ländern das weltweit größte Unterstützungsnetzwerk für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) mit europäischem und internationalem Fokus. „Wir sind mit Fachleuten aus ganz Europa vernetzt“, erklärt Elena Arndt, seit 2004 im Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg (EEN BB) und in dessen Vorgänger tätig. „Diese Vernetzung ermöglicht es uns, für Unternehmen auf europäischer und globaler Ebene Kooperationspartner für Forschung und Entwicklung, Produktion, Vertrieb und Handel zu finden. Zudem unterstützen wir mit Marktinformationen und bei der Suche und Beantragung von EU-Fördermitteln.“ Auch im Fall von Bertram



Bertram Thyssen, Diplom-Ingenieur und Architekt

Thyssen. Im Mai 2013 nahm das Architekturbüro im Rahmen der SIGNO-Erfinderfachauskunft erstmals Kontakt mit Berlin Partner auf, da Thyssen diese innovative Lösung für die Vermessung von Innenräumen mithilfe eines Smartphones hatte. Neben dem Antrag zur SIGNO KMU-Patentaktion diskutierten EEN und der Unternehmer auch die Unterstützungsmöglichkeiten nach einer Firmengründung. Der Antrag zur Patentförderung wurde schließlich im Februar 2014 gestellt. Nach der Gründung der roometric GmbH im Januar 2015 erhielt Thyssen weitere Hilfe zum Beispiel bei Fragestellungen zum Businessplan und zum Prototypenbau. Dabei wurden die vom Land Berlin angebotenen Fördermaßnahmen CoachingBonus, Innovationsassistent und TransferBonus intensiv in Betracht gezogen. „Wir haben dann das Patent zu unserem Produkt angemeldet, auch hierbei erhielten wir Unterstützung durch Berlin Partner“, sagt Bertram Thyssen.

Im weiteren Verlauf wurden eine Orientierungsberatung mit dem EEN durchgeführt und weitere Fördermöglichkeiten ausgelotet. Thyssen entschied sich, das Europäische Förderprogramm KMU-Instrument im Rahmen von Horizont 2020 zu nutzen. „Wir begleiten ihn dabei und unterstützen“, sagt Elena Arndt vom EEN.

Die Fördermittel ermöglichten es dem Unternehmer, sowohl einen Prototyp weiterzuentwickeln als auch die ersten Testkunden zu akquirieren sowie einen fundierten Businessplan zu schreiben. „Im Rahmen des Projekts haben wir vom EEN für Herrn Thyssen auch einen passenden Coach gesucht und gefunden, der ihm während dieser Zeit zur Seite stand“, sagt Elena Arndt.

Die ersten Pilotkunden haben das Produkt von Bertram Thyssen bereits getestet. „Und wir entwickeln es derzeit weiter, damit wir bald die Marktreife erreichen“, so Thyssen. Sohn Leonhard managt mittlerweile die sechs Programmierer der roometric GmbH. Aufträge für den Küchenhandel, die Baustoffindustrie und andere Branchen schaffen die wirtschaftliche Basis für Eigenentwicklungen. Und nachdem die Phase 1 des EU-Förderprogramms

KMU-Instrument im Horizont 2020 mit Unterstützung des EEN bei Berlin Partner erfolgreich absolviert wurde, ist inzwischen die Phase 2 im Pilotprogramm des European Innovation Council der EU beantragt, um das Produkt final am Markt zu platzieren.

Bertram Thyssen kann kleine und mittelständische Unternehmen nur dazu ermutigen, sich nach Fördermöglichkeiten zu erkundigen und diese zu nutzen. „Unsere Erfahrung mit den europäischen Fördermitteln: schnelle Bearbeitung und unkomplizierte Auszahlung. Uns hat sogar einmal ein zuständiger Ansprechpartner aus Brüssel per E-Mail auf eine Kleinigkeit hingewiesen, die auf unserer Homepage fehlte. Die haben wir schnell ergänzt, und ein paar Tage später war das Geld auf dem Konto.“ Eine E-Mail an das EEN kann dabei der erste Schritt sein.

**Kontakt: Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie GmbH**  
**Telefon: 030 / 46302 195 · E-Mail: eu-beratung@berlin-partner.de**

gründen MIT DER IBB

## Für Ideen, die durchstarten

Sie suchen die passende finanzielle Förderung für Ihre Geschäftsidee? Wir haben sie. Kompetent, zuverlässig und mit dem Ziel, Ihr Start-up nachhaltig erfolgreich zu gestalten. Sprechen Sie mit uns!  
**Hotline Wirtschaftsförderung: 030 / 2125-4747**

[ibb.de/gruenden](http://ibb.de/gruenden)





EDGE

# EDGE congratulates Berlin Partner for its 25<sup>th</sup> anniversary.

We are proud to celebrate the A to Z exposition with our letter **E** - a recyclable wood construction by **CEE**- a symbol for **EDGE** Suedkreuz Berlin and our commitment to the **E**nvironment.

# WICHTIGE IMPULSE FÜR DIE BERLINER WIRTSCHAFT

## Auch die Halbjahresbilanz 2019 von Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie GmbH fällt positiv aus

Die Wirtschaft in der Hauptstadt entwickelt sich weiterhin gut – das spiegelt sich auch in den Zahlen der Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie GmbH: Im ersten Halbjahr dieses Jahres sind allein in den 126 Projekten, die Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie erfolgreich betreut hat, 6060 neue Arbeitsplätze entstanden. 3234 Arbeitsplätze entstehen dabei in Expansionsprojekten. Das Investitionsvolumen in den Berlin-Partner-Projekten belief sich im ersten Halbjahr 2019 auf rund 545 Millionen Euro. Die eingeworbenen Drittmittel für Innovationen betragen 38,6 Millionen Euro.

Auch beim Wirtschaftswachstum liegt Berlin weiterhin bundesweit an der Spitze – und zwar deutlich oberhalb des Bundesdurchschnitts von zwei Prozent. Die Zahl der Beschäftigten ist um 3,4 Prozent gestiegen. In den letzten drei Jahren hat sich die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Berlin um mehr als 162.000 erhöht. Diese positive Entwicklung spiegelt sich auch in den Ergebnissen von Berlin Partner.





# CONGRATULATIONS!

## 25 Jahre Berlin Partner



## Hallo Berlin!

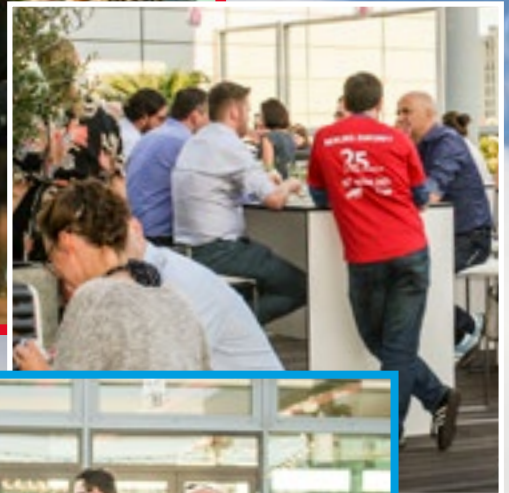
### Die Hauptstadt bekommt DSTRCT.

Seit Anfang 2019 baut der internationale Projektentwickler HB Reavis mit dem Berliner Projekt DSTRCT erstmals auch in Deutschland.

Bis 2021 entsteht auf dem Gelände des ehemaligen Schlachthofs im Stadtteil Prenzlauer Berg in einer Mischung aus Revitalisierung von Bestand und Neubau ein innovatives, flexibel nutzbares Ensemble für Büros und Gewerbe.

# IMPRESSIONEN VOM MITARBEITERFEST

„25 Jahre Partner für Berlin“



# Das Berlin-Partner-Netzwerk. Entscheidend für Entscheider.

1 Stadt | 1 Netzwerk | 280 Partner



Seien auch Sie dabei!



# NEWS AUS DEN CLUSTERN



## GESUNDHEITS- WIRTSCHAFT

### NEUE AUSSTELLUNG AUF BÖTZOW

Im Ottobock Future Lab auf dem Bötzw-Areal an der Prenzlauer Allee können Besucher ab Ende September in einer neuen Fotoausstellung einen Blick in die Zukunft der menschlichen Mobilität und darüber hinaus werfen. Der Verleger Gerhard Steidl hat dort das Buch „Futuring Human Mobility“, das Prof. Hans Georg Näder zum 100-jährigen Jubiläum des Unternehmens herausgab, inszeniert. Im historischen Foyer, das nach Plänen von David Chipperfield restauriert wurde, lernen sie die Designer, Forscher und Philosophen aus dem Text- und Bildband an ihren Wirkungsstätten kennen. Weitere Infos: [www.ottobock.com/de](http://www.ottobock.com/de).

### KI STARTUP GEWINNT EIT HEALTH HEADSTART AWARD

Gleich sechsmal vergab die Jury am 8. Juli bei den diesjährigen EIT Health SHIP in Heidelberg den „Headstart Award“ und ein Preisgeld in Höhe

von je 50.000 Euro an ausgewählte Healthcare-Startups aus der DACH-Region. Zu den ausgezeichneten Unternehmen gehörte auch RAMPmedical aus Berlin. RAMPmedical ist ein Tool zur Unterstützung bei Therapieentscheidungen, das Ärzten hilft, die richtige Behandlung für den Patienten zu finden und auf dem neuesten Stand der Forschung und der Arzneimittelinformationen zu bleiben.



## IKT, MEDIEN UND KREATIV- WIRTSCHAFT

### NEU IN BERLIN: CENTRIFUGE GMBH

Das Fintech-/Blockchain-Startup Centrifuge GmbH siedelte sich vor Kurzem in Berlin an und plant bis zu 30 Stellen zu besetzen. Geschäftsmittelpunkt ist ein dezentrales Blockchain-Betriebssystem für den Handel und Geschäftstransaktionen. Berlin Partner half bei der Ansiedlung mit Unterstützungen von Visa und Arbeiterlaubnisbeanträgen und der Vernetzung in Blockchain-/Technologienetzwerken.

### ERÖFFNUNG CITYLAB BERLIN

Smart City vom Experten- zum Bürgerthema - mit diesem Anspruch ist das CityLAB Berlin am Platz der Luftbrücke in Tempelhof am 12. Juni als Experimentierlabor für die Stadt der Zukunft eröffnet worden. Verwaltung, Zivilgesellschaft, Wissenschaft und Startups arbeiten hier gemeinsam an neuen Ideen für ein lebenswerteres Berlin. Digitalisierung wird hier als Chance verstanden, Prozesse neu zu denken, Barrieren abzubauen und neue Formen gesellschaftlicher Teilhabe zu schaffen. Mehr dazu: [www.citylab-berlin.org](http://www.citylab-berlin.org).

### BLOCKCHAIN TRANSFORMATION IN MOBILITÄT/ LOGISTIK

Am 10. September findet bereits die dritte Veranstaltung der Reihe Blockchain Transformation im MotionLab.Berlin statt. Im Fokus stehen die Themen Mobilität und Logistik: Carsharing, Ride-Sharing und miteinander vernetzte IOT-Geräte gehören bereits heute ganz selbstverständlich zum urbanen Berliner Raum. An diesem Abend werden Blockchain-Experten anhand konkreter Lösungen die Potenziale und Herausforderungen der innovativen Technologie

für den Mobilitäts- und Logistiksektor aufzeigen. Unter anderem werden die Berliner Startups Jolocom und Yptokey dabei sein. Die Veranstaltung wird von Berlin Partner, PositiveBlockchain.io und SIBB e.V. organisiert. <http://digital-bb.de/de/termine>.



## VERKEHR/ MOBILITÄT/ LOGISTIK

### TRAKO 2019

Zum zweiten Mal präsentiert sich die Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg mit einem Gemeinschaftsstand auf der Schienenverkehrstechnikmesse Trako, die vom 24. bis 27. September in Danzig/Polen stattfindet. Das Cluster Verkehr, Mobilität und Logistik präsentiert sich im Verbund mit der European Railway Clusters Initiative und dem Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg, welches die International Business Days, u. a. mit Business-Meetings und einer B2B-Kooperationsbörse, organisiert. Weitere Infos: <https://trako2019.b2match.io>.

### 6. RAILWAY FORUM

Auf dem 6. Railway Forum, das am 1. und 2. Oktober im Estrel Convention Center in Berlin stattfindet, treffen über 1000 Entscheider und Fachkräfte zusammen, um über die zukünftigen Entwicklungen und Herausforderungen der Bahnindustrie zu diskutieren. Der Teilnehmerkreis setzt sich aus Betreibern, Herstellern, Zulieferern auf allen Tier-Ebenen, politischen Entscheidungsträgern und Vordenkern aus Deutschland und Europa zusammen. Das Cluster Verkehr, Mobilität und Logistik ist mit einem Stand auf der Begleitausstellung vertreten - <http://mobilitaet-bb.de/de/termine>.

### CLUSTER-KONFERENZ VML

Unter dem Motto „Testfelder offen denken“ trafen sich am 15. August Vertreter aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik auf der Clusterkonferenz Verkehr, Mobilität und Logistik Berlin-Brandenburg in Wildau. Im Fokus standen die Themen vernetztes Arbeiten, frühzeitige Erprobung von Innovationen in Testfeldern, Weiterentwicklung der Regulierungsrahmen, Startup-Pitches, Perspektiven und die Möglichkeiten zur Mitgestaltung, Interaktive Beteiligung bei der Novellierung des Masterplanes VML u. v. m.

### MOBILITÄTS-MANAGEMENT VON MORGEN

Das Cluster VML bei Berlin Partner und das Institut für Verkehrssystemtechnik des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR) veranstalten am 7. November in Adlershof eine gemeinsame Tagung zum Thema „Mobilitätsmanagement von morgen“ mit dem Schwerpunkt „Herausforderungen in der Verkehrssicherheitsarbeit“. Hier können Sie sich mit Experten aus Wissenschaft, Unternehmen und Verwaltung austauschen und vernetzen. Mehr dazu: <http://mobilitaet-bb.de/de/termine>.



## ENERGIE-TECHNIK

### „LET’S TALK INNOVATION“

Mit dem „Werner-von-Siemens Centre for Industry and Science“ startete am 27. Juni der technologische Kern der geplanten Siemensstadt 2.0. Für Berlin eine Riesenchance, zu einem Leuchtturm an der Schnittstelle von Wirtschaft und Wissenschaft zu werden. Gemeinsam mit Siemens an

Bord: TU Berlin, Fraunhofer Gesellschaft, Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung sowie 25 kleine und mittelständische Unternehmen und Startups. Das Besondere: Forschung und Wissenschaft findet direkt am Ort der Produktion statt, sodass Ideen direkt industriell verwertet werden können.

## BARCAMP FÜR KREATIVE KÖPFE

Digitale Lösungen für die Energie-, Wasser- und Kreislaufwirtschaft der Zukunft stehen im Zentrum des barcamps „Digital. Clean.Energy“ am 26. September im Forum Digitale Technologien. Der Ablauf ist definiert, Themen und Inhalte entstehen jedoch erst vor Ort und werden gemeinsam ausgewählt. Das Themenspektrum reicht von digitaler Geo-/Umwelt-/Energiedatenerfassung, netzdienlichen Prognoseverfahren sowie intelligenter Anlagensteuerung, -vernetzung und -optimierung über neue Geschäftsmodelle für intelligente Versorgungsdienstleistungen bis zu Datensicherheit kritischer Infrastrukturen. Anmeldung unter: <http://energietechnik-bb.de/de/termine>.

## WINDNODE CHALLENGE

Rollenspiel „Energiewende“ sucht Teilnehmer zum Mitspielen, Perspektive wechseln, mehr verstehen. Ein so komplexes Thema wie die Energiewende besteht aus zahlreichen Einzelmaßnahmen, die unterschiedlichste Stakeholder betreffen. Nicht immer stoßen diese Maßnahmen auf Zustimmung. Wir wollen herausfinden, wie ein spielerischer

Zugang zum Verständnis und zur Akzeptanz beitragen kann. Schlüpfen Sie in die Rolle des Energieversorgers, der Umweltaktivistin, der Genehmigungsbehörde, der Tech-Entrepreneurin und spielen Sie mit uns im Rahmen des „Schaufenster für intelligente Energie Wind-NODE“ am 24. Oktober im CityLAB Berlin im Flughafen Tempelhof. Infos: [windnode@berlin-partner.de](mailto:windnode@berlin-partner.de).



**OPTIK & PHOTONIK**

## QUANTUM INNOVATIONSFORUM

Das Innovationsforum Photonische Quantentechnologien startete im Juni in Adlershof mit dem Ziel, eine regional zentrierte Netzwerkstruktur mit Forschungseinrichtungen und Unternehmen zum Thema photonische Quantentechnologien zu initiieren. Das Forum soll den Austausch fördern und es Unternehmen ermöglichen, eine fundierte Bewertung der Potenziale und Applikationen dieses Technologiefeldes vorzunehmen. Das Innovationsforum wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert und wurde durch das Ferdinand-Braun-Institut beantragt. Mehr dazu: <https://bit.ly/2Xw0VKj>.

## CLUSTER-KONFERENZ OPTIK UND PHOTONIK

Am 18. November findet die Clusterkonferenz „Optik und Photonik Berlin Brandenburg“

im neuen Haus der Zukunft der Bundesregierung, dem Futurium, statt. Um 14 Uhr startet das Programm mit der Vorstellung des neuen Masterplans des Clusters. Willkommen sind alle Interessierte an der Technologie der Optik und Photonik sowie an der neu eröffneten Location. Neben dem Fachprogramm haben Teilnehmer die Gelegenheit, die Ausstellung „Mensch, Natur, Technik“ zu besuchen. [www.optik-bb.de](http://www.optik-bb.de).



**DIENSTLEISTUNGS- WIRTSCHAFT**

## FTI-TOURISTIK IM SPINDLERSHOF

Die FTI Group eröffnete im Juli einen neuen Standort im Spindlershof in Berlin-Mitte. 300 Profis aus IT und Touristik gestalten aus Berlins Zentrum heraus Urlaub in über 120 Ländern. FTI Group Managing Director und Firmengründer Dietmar Gunz: „Unser insgesamt etwa 10.000 Mitarbeiter starkes Unternehmen agiert mit seinen zahlreichen Töchtern und Marken aber auch international und dezentral. Wir haben Büros in mehr als 50 Ländern und stets einen offenen Blick für Standorte mit Potenzial: Und Berlin ist so ein Standort – gerade aus Sicht der Reisebranche. Kaum ein anderer Ort ist derzeit so stark für Touristik und IT aufgestellt wie die Hauptstadt der Bundesrepublik.“

INTERNATIONAL

WELTOFFEN

GANZTAGS

ALLE  
ABSCHLÜSSE

KREATIV

VERLÄSSLICH

KLASSEN  
1-13

# „Habe Mut, Dich Deines eigenen Verstandes zu bedienen.“

*Immanuel Kant*

Seit 60 Jahren liegt uns eine glückliche Schulzeit für die uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen besonders am Herzen. Mit Toleranz und Respekt wollen wir uns begegnen, dabei prägen engagierte Lehrkräfte und modern ausgestattete Schulhäuser den täglichen Unterricht. Unser pädagogisches Wirken soll kritische, verantwortungsbewusste und mitfühlende Mitglieder der Gesellschaft heranbilden, die sich mutig den Herausforderungen der Zukunft stellen.

## **Kant-Grundschule**

Familiäre Atmosphäre · Frühenglisch  
Schularbeiten unter Anleitung  
**Grunewaldstraße 44 · 12165 Berlin**  
Telefon 82 00 70 900

## **Kant-Oberschule**

Integrierte Sekundarschule mit  
gymnasialer Oberstufe  
**Campus Steglitz · Körnerstraße 11**  
12169 Berlin · Telefon 79 000 360

## **Berlin International School**

Grund- und Oberschule (E/D)  
Abschlüsse BBR, MSA, IGCSE und IB-D  
**Campus Dahlem · Lentzeallee 8/14**  
14195 Berlin · Telefon 82 00 77 780

## **Internationale Schule Berlin**

Grund- und Oberschule (D/E)  
bis zur Hochschulreife  
**Campus Steglitz · Körnerstraße 11**  
12169 Berlin · Telefon 79 000 35



# Private Kant-Schulen

Sapere aude, incipe.

Sie finden uns auch im Internet unter [www.private-kant-schulen.de](http://www.private-kant-schulen.de)



## INDUSTRIELLE PRODUKTION

### PRODUKTIONS- TECHNISCHES KOLLOQUIUM

Vom 12. bis 13. September findet im Produktionstechnischen Zentrum Berlin das XVI. Internationale Produktionstechnische Kolloquium 2019 statt. Mit welchen innovativen Technologien, Methoden und Geschäftsmodellen die digitale Transformation schnell und kostengünstig gelingt, erleben Sie auf der Konferenz. Diskutieren Sie mit Experten anderer Großunternehmen, KMUs und Startups, wie sie Augmented, Mixed und Virtual Reality in ihre Produktion einbinden oder welche Data-Analytics-Werkzeuge

sie als Basis für ein intelligentes Datenmanagement nutzen. Lernen Sie die Potenziale kennen, die Berlin-Brandenburg als neuer Hotspot der Digitalisierung bietet, und werfen Sie gemeinsam mit uns einen Blick in die Lern- und Arbeitswelt 4.0. [www.ptk2019.de](http://www.ptk2019.de).

### BERLIN URBAN TECH SUMMIT

„Industrie in der Stadt“ lautet das diesjährige Motto, zu dem die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe zusammen mit der Investitionsbank Berlin einlädt. Es geht um Themen wie Standortfaktoren, Standortpotenziale, zukunftsfähige Ideen zur Logistik in städtischen Quartieren sowie die Chancen additiver Fertigung im urbanen Raum – dies alles eng am Beispiel des Wirtschaftsstandorts Berlin erläutert und

diskutiert. Die Berliner Wirtschaftskonferenz findet am 25. September im Radialsystem V statt. Mehr Infos: [www.berlinurbantech.com](http://www.berlinurbantech.com).

### 3D-DRUCK – QUO VADIS?

Der Verband 3DDruck e.V. veranstaltet am 12. und 13. September in Berlin die vierte Auflage des „3DKonzeptLab“ – mit Impulsgebern der Additiven Fertigung aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Auf der Agenda stehen Foren und Keynotes über innovative Entwicklungen insbesondere in der Medizin und Bauwirtschaft sowie der Austausch über zukünftige 3-D-Druck-Lösungsansätze, z.B. beim Wiederaufbau von Notre-Dame. Exponate der „3D Pioneers Challenge“ werden ausgestellt. [www.verband3ddruck.berlin](http://www.verband3ddruck.berlin).

ANZEIGE



***be happy / be birthday / be berlin***

**GO! Express & Logistics wünscht Partner für Berlin  
alles Gute zum 25-jährigen Jubiläum!**



# GEMEINSAM WACHSEN WIR ÜBER UNS HINAUS.

ALLES GUTE BERLIN PARTNER. WIR SIND STOLZ,  
EUER INDUSTRIEPARTNER ZU SEIN.



Das BMW Werk Berlin gratuliert zu 25 Jahren Wirtschaftsförderung in der Hauptstadt. Vielen Dank für die inspirierende Zusammenarbeit. Auch wir feiern Geburtstag – 50 Jahre Motorradproduktion in Spandau. Seit 1969 haben BMW Motorräder Berliner Luft in den Reifen. Freuen wir uns auf die Zukunft, die wir gemeinsam mitreißend und dynamisch gestalten, mit Produkten aus Berlin.

**BMW  
GROUP**  
Werk Berlin

BMW Motorrad





eMO

## WELMO MIT BLITZSTART

CO<sub>2</sub>, Stickoxid, Feinstaub – die Umweltbelastungen in den Städten nehmen immer mehr zu. Einen großen Anteil daran hat der Kraftfahrzeugverkehr. Hier steuert Berlin jetzt massiv gegen. Mit dem Förderprogramm „Wirtschaftsnahe Elektromobilität“ (WELMO) hat die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe (SenWiEnBe) im September 2018 eine Maßnahme gestartet, die kleinen und mittleren Unternehmen Anreize bietet, auf elektrisch betriebene Fahrzeuge umzusteigen. Gefördert werden Kauf bzw. Leasing von unternehmerisch genutzten elektrisch betriebenen Fahrzeugen, die Errichtung von Ladeinfrastruktur auf betrieblich genutzten Flächen sowie professionelle Mobilitätsberatung. „Das Programm hat sich zu einem echten Renner entwickelt“, sagt Holger Döbling von der IBB Business Team GmbH. Die Tochter der Investitionsbank Berlin (IBB) ist mit der Durchführung von WELMO betraut. Seit Beginn des Programms und bis zum 2. Juli 2019 haben wir insgesamt 1494 Anträge entgegengenommen“, erklärt er. Mit 1273 Anträgen entfiel dabei der Löwenanteil auf die Anschaffung von Fahrzeugen. 171 Anträge betrafen Ladeinfrastrukturen und 50 Beratungsleistungen. Die gesamte Bewilligungssumme betrug 2,65 Millionen Euro, wobei knapp 2,5 Millionen Euro auf Fahrzeuge entfielen.



## MOBILITY AS A SERVICE

In Berlin boomen die Mobilitätsdienstleistungen. In Berlin wird geteilt – vor allem die Verkehrsmittel. Das geht von der S- und U-Bahn über privaten Fahrradtausch, Car-, Bike- und Rollersharing, und seit Neuestem auch zu e-Kickscootern, CleverShuttle, z.B. der Berlkönig der BVG, emmy und Tier haben in Berlin das Licht der Welt erblickt. Die geringe Autobesitzrate (340 Pkw auf 1000 Einwohner), eine große Offenheit der Berliner für neue Entwicklungen und schlicht der Spaß an der Fortbewegung bringt eine nie dagewesene bunte Vielfalt an Verkehrsmitteln auf die Straße. Dass neue Mobilitätsformen in der Hauptstadt gut ankommen – das merken auch die großen Autohersteller.

Nachdem Daimler und BMW mit ihrem gemeinsamen Service ShareNow bereits seit einigen Jahren auf dem Carsharingmarkt unterwegs sind und nun auch Volkswagen mit zunächst 1500 elektrischen Fahrzeugen Ende Juni gestartet ist, bleiben die Headquarters der neuen Mobilitätsunternehmen nicht an den Stammorten in Süd- und Westdeutschland, sondern siedeln an die Spree. Bereits Anfang dieses Jahres ist die Now-Sparte von BMW und Daimler mit 500 Mitarbeitern in die Leipziger Straße gezogen, Volkswagen ist mit seinem We Campus jüngst nachgezogen und hat 900 Mitarbeiter direkt gegenüber des angesagten SoHo House in der Mollstraße untergebracht.

# YOU LOVE IT? WE PRINT IT!

Abhängen mit Deckenhängern? Ikonische Posen in Konturschnitt? Große Gefühle auf Großflächenplakaten? Fall auf mit plakativer Leidenschaft in allen Formaten und Auflagen und gib deinen Fans ordentlich Druck – [auf laser-line.de!](http://auf.laser-line.de)





Jonas Kremer, Gründer und Geschäftsführer von citkar, vor dem Loadster

# ICH BIN EIN FAHRRAD – SETZ DICH HIER REIN!

Der Loadster mag aussehen wie ein  
kleines Auto, ist aber ein Fahrrad

Text: Ines Hein

Es war ein verregener Tag im Jahr 2013, als Jonas Kremer pitschnass mit seinen Einkäufen auf dem Heimweg war und einen kleinen Jungen in seinem Kettcar nach Hause flitzen sah. In diesem Moment kam ihm die Idee für ein Fahrrad, in dem man überdacht sitzen und Ladung transportieren kann. Die Geburtsstunde des citkars, das heute als Loadster Furore auf dem Radweg macht. Ein Besuch beim E-Mobility-Startup citkar im MotionLab.Berlin.

Coworking-Spaces sprießen in Berlin wie Pilze aus dem Boden. Kaum ein Quartier, in dem nicht

eine alte Fabrikhalle zum agilen Großraumbüro umgestaltet wird. Nicht viel anders mutet auch das MotionLab.Berlin in Kreuzberg an. Jedoch nur auf den ersten Blick. Denn was sich den Mitgliedern der Startup-Community hier bietet, ist Europas größter Hardware-Coworking-Space, der neben den üblichen Meeting-Rooms und der Coffee Bar vor allem durch seine Produktgarage und vier Areale mit Möglichkeiten für 3D-Druck, Metall-, Holz- und Elektronikarbeiten zum Makerspace wird. Mittendrin, unweit des fabrik-nostalgischen Treptower Ufers, sitzt das E-Mobility-Startup citkar. Sein Gründer Jonas Kremer wird aufgrund seines jugendlichen Aussehens

auf Entrepreneurship-Konferenzen und -Events nicht selten gefragt, was er denn nach dem Studium gerne machen würde. „Und dann antworte ich immer: Also, ich bin Geschäftsführer von citkar und habe mittlerweile zwölf Mitarbeiter!“, erzählt er lachend. 2013 hatte er die Idee für ein Fahrrad mit Überdachung, einem bequemen Sitz und der Möglichkeit, Transportgut zu verstauen. Aus der anfänglich durch die Familie finanzierten Idee für den Privatgebrauch wurde ein verifiable Startup, das sich heute auf B2B-Kunden fokussiert. Aus Jonas Kremer, der damals noch bei der Bundesverwaltung im Kanzleramt tätig war, wurde ein Unternehmer.

In enger Zusammenarbeit mit dem wachsenden Team entstand zunächst das citkar, das schließlich in Loadster umgetauft wurde und letztes Jahr auf der Fachmesse Velo Berlin als Prototyp über den roten Teppich rollte. Im gleichen Sommer gelang es Kremer, einen großen Investor für sein Startup zu gewinnen. Seitdem arbeitet citkar unermüdlich an der Serienreife seines Loadsters. Auf die Details kommt es dem Team um Kremer an: Das Fahrraddesign stammt von invivo Design aus Pankow, die hochwertigen Bremsen vom Bike-Premiumausstatter Magura, der E-Motor von Mando aus Südkorea. „Wir legen sehr großen Wert auf direkte Feedbackschleifen“, erklärt Kremer das Prinzip der iterativen Optimierung. In Schleifen werden Funktion und Design des Loadsters verbessert. Nichts bleibt unbemerkt, nichts wird dem Zufall überlassen, um das neuartige Gefährt optimal auszustatten. Kaum verwunderlich, dass citkar in diesem Jahr



Europas größter Hardware-Coworkingspace: Im MotionLab.Berlin wird an neuen Mobilitätslösungen getüftelt.

den German Design Award erhielt. Im Herbst fällt nun der Startschuss für die Serienproduktion. Zwischen 500 und 50.000 Stück pro Jahr ist alles skalierbar. „Mit citkar arbeiten wir an der Zukunft. Die mobile Revolution des 21. Jahrhunderts findet auf dem Radweg statt“, blickt Kremer voraus und verweist dabei auf die unter der Marke citkar entstandene Plattform für urbane Mobilität.

Urbanität treibt das citkar-Team an. Nicht zuletzt, weil alle in Berlin zu Hause sind, wo Same-day-Lieferservices, mobile Dienstleistungen wie z.B. Pflegedienste und Cargo-Messenger auf schnelle Wege durch die Stadt angewiesen sind. Mit dem Loadster gelangen sie erstmals effektiv von der Fahrbahn auf den Radweg. Dabei sind die zugrundeliegenden Prinzipien des Loadsters nicht einmal neu. „E-Bikes gibt es schon lange, Cargo-Bikes ebenso“, betont Kremer. „Wir haben ihre Komponenten lediglich neu zusammengefügt. Der größte Unterschied liegt im Fahrspaß. Das müssen Sie selbst mal probieren!“ Und das geht



ganz einfach. Jeden Samstag kann man den Loadster zwischen 10 und 14 Uhr im MotionLab.Berlin Probe fahren. Butterweich lenkt sich das stabile, voll gefederte Gefährt mit der hochkant angeordneten Kofferraumbox hinter dem Fahrersitz. Mit 260 cm Länge und 99 cm Breite passt der Loadster erstaunlich gut auf den Radweg und kann dabei Nutzlasten bis zu 250 kg inklusive Fahrer bewegen. Mit bis zu 50 km Akkulaufleistung pro austauschbarem Akku (der Loadster besitzt dafür 2 Steckplätze) und einer Ladezeit von knapp zwei Stunden an der hauseigenen Steckdose macht der Loadster jedem Kleinwagen, Lastenrad oder Messenger-E-Bike Konkurrenz. Vor allem bei Regen. Und weil er aussieht wie ein kleines Auto, prangt auf seinem Rücken der Schriftzug „Ich bin ein Fahrrad“. Nur damit keine Missverständnisse entstehen.

„Der große Vorteil des Loadsters ist, dass er ohne Führerschein von fast jedem gefahren werden kann“, erklärt Jonas Kremer und verweist zugleich auf die positive Kostenbilanz seiner Entwicklung.

„Ein Caddy kostet rund 1,20 Euro pro Kilometer. Beim Loadster bewegen wir uns zwischen 15 und 25 Cent.“ Und der Verkaufstrend im Bereich Bike-Mobilität gibt ihm Recht: 2018 wurden rund 36.000 E-Autos neu zugelassen. Im gleichen Jahr verließen etwa 980.000 E-Bikes die Stores, die davon geschätzten 39.200 E-Cargobikes konnten damit satte 80 % Marktwachstum verbuchen (Quelle: ZIV e.V.). Citkar engagiert sich für urbane Mobilität nach zukunftsfähigen Maßstäben. Und das aus Prinzip am Innovationsstandort Berlin.

Als Startup-Hochburg und Metropole in konstanter Bewegung ist Berlin der richtige Ort für die Weiterentwicklung wegweisender Mobilitätslösungen. „Berlin ist ein Labor. Die Stadt und die Menschen die hier leben sind maximal kreativ und aufgeschlossen, hat keine Angst vor neuen Trends und tickt nach dem Motto ‚Wir machen das jetzt einfach!‘. Das Gleiche gilt für uns. Berlin hat gerade die große Chance, zum Zentrum für alternative Mobilität zu werden. Wir treiben diese Entwicklung mit voran.“



## Berlin hat beste Perspektiven. Bei der Aussicht kein Wunder.

**Willkommen im Berlin Capital Club – Germany's Leading Business Club.**

Seien Sie dabei, wo sich Unternehmer und Entscheidungsträger vernetzen. Entspannen Sie in exklusivem Rahmen. Und genießen Sie den Ausblick über die Dächer des Gendarmenmarkts: Im Berlin Capital Club, dem ersten privaten Businessclub der Hauptstadt, öffnen sich beste Perspektiven – und das weltweit. Denn durch Ihre Mitgliedschaft genießen Sie alle Privilegien und Annehmlichkeiten des International Associate Clubs Netzwerkes, dem weltweit fast 250 Clubs angehören.

[www.berlincapitalclub.de](http://www.berlincapitalclub.de) | [www.iacworldwide.com](http://www.iacworldwide.com) | [www.cca-intl.com](http://www.cca-intl.com)





# Wir lassen das Berliner Wasser sprudeln!

25 Jahre Partner für Berlin. Glück, Glück, Glückwunsch!  
[berlinerwasser.de](http://berlinerwasser.de)



**PARTNER  
FÜR BERLIN.**

NEU DENKEN.  
MIT VOLLER ENERGIE.

**GASAG**

## Nachhaltig engagiert.

Seit über 170 Jahren gibt uns unsere Stadt Energie für eine einzigartige unternehmerische Erfolgsgeschichte. Wir bedanken uns, indem wir Verantwortung übernehmen. Deshalb unterstützen wir Menschen und Projekte, die den besonderen Geist Berlins ausmachen. Das gibt uns neue Energie, die wir für die Zukunft brauchen. Für die Stadt und ihre Menschen.

[www.gasag.de/engagement](http://www.gasag.de/engagement)

# BERLIN-PARTNER IM GESPRÄCH

*Christian Arbeit ist Geschäftsführer im Bereich Kommunikation beim 1. FC Union Berlin*



## **WARUM ENGAGIEREN SIE SICH ALS BERLIN-PARTNER?**

Zusammenhalt war für Berlin immer schon ein wichtiges Thema. Gemeinsam mit vielen anderen Partnern prägen wir nun das Leben in der deutschen Hauptstadt und geben ihr ein Gesicht. Die Vielfältigkeit von Berlin drückt sich auch in der Vielzahl und der Unterschiedlichkeit der Berlin-Partner aus. Aus diesem Grund bringen wir uns in diese Gemeinschaft gerne mit ein und lassen uns von anderen Partnern auch inspirieren. Wir alle wissen, wie cool Berlin ist, und gemeinsam tragen wir das in die Welt.

## **DIE WELT VERÄNDERT SICH. WIE VERÄNDERT SICH IHRE WELT?**

Fußball ist die dominierende Sportart weltweit. Kaum etwas berührt die Menschen mehr, lässt sie aus sich herausgehen und polarisiert derart wie

dieses Spiel. Gleichzeitig wird angesichts der astronomischen Summen, die im Fußball bewegt werden, eine zunehmende Entfremdung für viele Menschen spürbar. Ist das noch mein Spiel? Zählt meine Meinung noch? Was bewirkt meine Stimme in meinem Verein? Diese Fragen bewegen viele Fußballfans, und wir versuchen, diesen Menschen eine Heimat zu bieten: Ja, du bist wichtig! Fußball findet vor allem live im Stadion statt! Er wird für die Menschen gespielt, die ihn lieben und daran teilhaben wollen! So betrachten wir das bei Union, und so lieben wir das Spiel: Fußball pur und ganz nah am Menschen.

## **WAS IST FÜR SIE „TYPISCH BERLIN“?**

Berlin ist direkt und gerade heraus! Es muss nicht um alles ein Schleifchen drum. Das fühlt sich für Neu-Berliner und Besucher vielleicht manchmal etwas rau an, aber das gibt sich meist schnell. Man weiß einfach schnell, woran man ist, und muss nicht lange rätseln. Auch ganz schön: die Fähigkeit zur Improvisation. Nichts ist so langweilig wie das Fertige. Wahre Perfektion liegt im Unperfekten. Wer wüsste das besser als wir Berliner?

## **WAS MACHT DIE SPORT-METROPOLE BERLIN SO EINZIGARTIG?**

Es gibt sechs große Proficlubs, die zur Leistungsspitze ihrer Sportarten in Deutschland zählen und Woche für Woche zehntausende Zuschauer bewegen. Als wäre das nicht schon außergewöhnlich genug, arbeiten diese Clubs eng zusammen, um den Berliner Sport bestmöglich zu präsentieren. Gemeinsame Breitensportprogramme für Kinder und Jugendliche runden das Bild ab: Hier sind Wettbewerber um Ressourcen und Aufmerksamkeit auch partnerschaftlich unterwegs, um den Sport in ihrer Heimatstadt voranzubringen. Das gibt es nur in Berlin.

### **1. FC Union Berlin**

Der 1. FC Union Berlin wurde 1966 gegründet und basiert auf dem bereits 1906 entstandenen FC Olympia Oberschöne-weide. Seit 1920 spielen Union Berlin und dessen Vorgängervereine im größten reinen Fußballstadion Berlins, dem Stadion An der Alten Försterei. Ende der Saison 2018/19 ist der Verein erstmals in die 1. Bundesliga aufgestiegen.



# Start frei für die Energie von morgen.

Die Mobilität ändert sich. Und TOTAL ist dabei: mit TOTAL EXCELLIUM, der Weiterentwicklung konventioneller Kraftstoffe, und mit Erdgas als umweltschonende Alternative. Auch in Sachen Elektromobilität geht TOTAL mit Ladesäulen und Wasserstofftankstellen voran. Das macht TOTAL schon heute zum innovativen Partner für die Mobilität von morgen.

[total.de](https://total.de)



**TOTAL**

Committed to Better Energy

# WILLKOMMEN

# 1

## KREATIVSZENE TRIFFT SICH IN BERLIN

Die Comacon ist ein jährliches Messfestival für die Kreativwirtschaft. Hier präsentieren sich Unternehmen aus den Bereichen Film-, Musik-, Buch-, Design-, Werbe- und Rundfunkwirtschaft. Auf 12.000 qm bietet sich Platz zum aktiven und kreativen Miteinander in Formaten wie Workshops, Talks, Keynotes, Screenings und Networking-Events. Am 22. September 2020 findet die erste Comacon in der Station Berlin statt. [www.comacon-festival.com](http://www.comacon-festival.com)



# 2

## RUNDUM SORGLOS FAHRRAD FAHREN

Swapfiets ist das erste Unternehmen weltweit, das „Bicycle as a Service“ anbietet. Für einen festen monatlichen Betrag stellt Swapfiets ein immer funktionierendes Fahrrad bereit. Das Konzept ist denkbar einfach: Jeder Kunde hat sein eigenes Swapfiets, wenn etwas am Rad kaputtgeht, kommt ein Servicemitarbeiter, genannt Swapper, innerhalb eines Tages zum Kunden, um das Rad zu reparieren oder gegen ein neues auszutauschen. Swapfiets bietet seinen Service ebenfalls für Unternehmen an. [www.swapfiets.de](http://www.swapfiets.de)

# 3

## TECH-NEWS AUS ERSTER HAND

Heise Medien steht für hochwertigen und unabhängigen Journalismus. Das Medienhaus verlegt mit c't und iX zwei erfolgreiche Computertitel, das zukunftsweisende Technologiema-gazin Technology Review sowie das mehrfach ausgezeichnete Online-magazin Telepolis. Der Internetauftritt heise online ist zudem das Leitmedium für deutschsprachige Hightech-Nachrichten. Mit Konferenzen und Workshops spricht heise Events ein IT- und Digital-Fachpublikum an. Jörg Mühle (Foto) ist als Mitglied der Geschäftsführung mitverantwortlich für die Entwicklung. [www.heise-gruppe.de](http://www.heise-gruppe.de)



# IM NETZWERK

## 4

### SEMINARE FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE

Das Center for Creative Leadership (CCL), einer der weltweit führenden Anbieter von Führungskräfte Seminaren, bietet einen einzigartigen Fokus auf Bildung und Forschung im Bereich Leadership. Mit unübertroffenem Know-how zur Lösung von Management-Herausforderungen unterstützt CCL Einzelpersonen, Teams und Organisationen. Seit fast 50 Jahren vermittelt CCL damit Erkenntnisse und Fähigkeiten, die durch effektiveres Management zu besseren Resultaten in Unternehmen führen. Das Berliner Team besteht aus Annie Faulkner, Amanda Parker, Gonzalo Maeso, und Nicola Wintrich (Foto). [www.ccl.org](http://www.ccl.org)



## 5

### NICHT ÄLTER, SONDERN WEISER

WisR ist eine Online-Job-matching-Plattform, auf der Unternehmen moderne Rentner für projekt-basierte und Teilzeitjobs finden können. Das Wiener Startup verfolgt damit zwei Ziele: Das Wissen der Silver Agers für den Arbeitsmarkt zu erhalten und in Unternehmen nützlich einzusetzen. Und die wachsende Gruppe der jungen Älteren zu unterstützen, sinnvolle Tätigkeiten und neue Herausforderungen zu finden. Für Konzerne gibt es außerdem die Möglichkeit eines firmeneigenen Silver-Talent-Pools. [www.growwisr.com](http://www.growwisr.com)



## 6

### DIE BERLINER ERLEBNIS-MACHER

Auch im Zeitalter digitaler Kommunikation hat der Kontakt von Mensch zu Mensch höchste Bedeutung für das ganzheitliche Markenverständnis. Als Agentur für Erlebnismarketing und Markenkommunikation setzt POS Creative Media mit Live-Kommunikation auf nachhaltige Kundenbeziehungen und gibt Marken ein Gesicht. Dazu entwickelt das Team Erlebnisstrategien und Kommunikationskonzepte, gestaltet Erfahrungsräume und Werbemittel und unterstützt bei der Realisierung von Veranstaltungen sowie Markeninszenierungen. [www.pos-creativemedia.de](http://www.pos-creativemedia.de)



# Erfolgreich werben

Mit unseren Zeitschriften erreichen Sie Gründer und Entscheider, Sport-, Medien- und Lokalinteressierte



## RAZ Verlag

EINFACH MEHR DAVON

RAZ Verlag GmbH  
Am Borsigturm 13 · 13507 Berlin  
Tel.: (030) 43 777 82 - 0  
E-Mail: info@raz-verlag.de

Jetzt Mediadaten anfordern!

# 7

## RUND UMS AUTONOME FAHREN

Das Unternehmen LiangDao wurde im Jahr 2017 in Beijing, China, gegründet und expandiert sowohl in China als auch in Deutschland. LiangDao positioniert sich als ganzheitlicher Lösungsanbieter für innovative Validierung und Tests im Bereich des autonomen Fahrens. Das Unternehmen hat eigene Software-Tool-chains sowie umfassende Datenmanagementlösungen entwickelt. Es kann Test- und Validierungsservices sowie eine KPI-Analyse für Kunden bereitstellen. [www.liangdao.ai](http://www.liangdao.ai)

 LiangDao

# 8

## NEUES MOBILITÄTS-GEFÜHL

Mit dem Scrooser bringt die Scrooser GmbH ein neues Mobilitätsgefühl auf die Straße, steht darüber hinaus für Qualität „made in Germany“ und liefert die perfekte Verbindung von emissionsfreier urbaner Mobilität mit einzigartigem Design. Scrooser fahren ist viel mehr als Fortbewegung – Scroosen ist Cruisen auf dem anderen E-Scooter: puristisch, zeitlos und nachhaltig. Er ist nach den höchsten Sicherheitsstandards konstruiert, hat die deutsche Straßenzulassung und garantiert ein unglaubliches Fahrerlebnis. [www.scrooser.com](http://www.scrooser.com)





SPIELBANK BERLIN

*Wir gratulieren zum*



*Jubiläum!*

Roulette | Black Jack | Poker | Automatenspiel

[www.spielbank-berlin.de](http://www.spielbank-berlin.de)



KEIN SPIEL OHNE RISIKO. INFORMIEREN SIE SICH ÜBER SPIELEN MIT VERANTWORTUNG UNTER:  
[WWW.SPIELERSCHUTZ-BERLIN.DE](http://WWW.SPIELERSCHUTZ-BERLIN.DE) | HILFE UNTER: 0800-137 27 00 (BZGA | MO.-DO. 10-22 UHR,  
FR.-SO. 10-18 UHR) ODER ONLINE UNTER: [WWW.CHECK-DEIN-SPIEL.DE](http://WWW.CHECK-DEIN-SPIEL.DE) | EINLASS AB 18 JAHREN!

# AKTIVE BERLIN- PARTNER

## Neuer öffentlicher Raum in der City West

Die Cells Group entwickelt in Berlin „das Fürst“. In bester Lage direkt am Kurfürstendamm entsteht ein neues Stadtquartier mit einem inspirierenden Mix aus Büro- und Einzelhandelsflächen, Theater, Gastronomie, Hotels und einem Museum. Auf dem Grundstück des ehemaligen Ku'damm-Karrees wird damit ein Ensemble geschaffen, das mit einem öffentlichen Stadtplatz einen entspannenden Rückzugsort inmitten der dynamischen City West bieten wird. Die Gesamtfertigstellung des „Fürst“ ist für Ende 2022 geplant. Weitere Infos unter [www.fuerstberlin.com](http://www.fuerstberlin.com)



## Beirat der Spielbank Berlin unterstützt

Seit ihrer Gründung fühlt sich die Spielbank Berlin der Stadt und den Menschen verpflichtet und unterstützt nicht nur kulturelle und sportliche Events, sondern ermöglicht ihren Beiräten auch die Unterstützung von sozialen Einrichtungen, Projekten und Vereinen aus dem Budget eines eigenen Förderpfotes. 2019 wurden durch die Beiratsmitglieder der Spielbank Berlin Schecks im Wert von insgesamt über 50.000 Euro an zahlreiche Berliner Einrichtungen und Vereine überreicht.

## AOK Nordost macht Fans jetzt noch „Hertha“

Die langfristige Partnerschaft zwischen der AOK Nordost und Hertha BSC wird in der kommenden Saison weiter ausgebaut. Zudem wird eine zentrale Content-Plattform mit dem Titel „Mach' dich Hertha!“ ins Leben gerufen, die spannende Inhalte und exklusive Einblicke für Fans und Mitglieder bereithalten wird. Bestandteil der Vereinbarung ist darüber hinaus eine neu geschaffene Stelle bei Hertha BSC für die Berichterstattung zu den Themen Fitness, Gesundheit, Ernährung und eSport.



## Nachhaltig für Umwelt und Klima

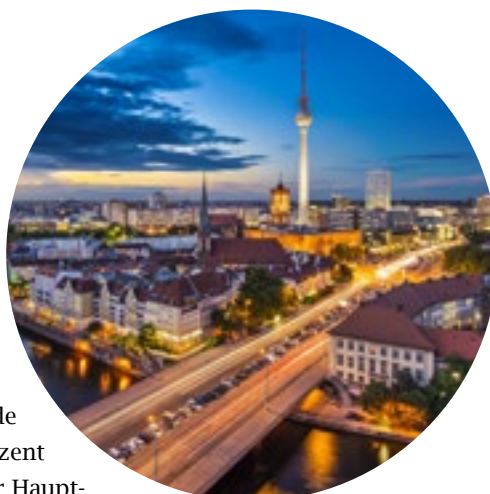


Innovation, Nachhaltigkeit und Zukunftsfähigkeit sind der Gasag ein großes Anliegen. Mit der Spendenaktion UmweltEuro unterstützt die Gasag anerkannte gemeinnützige Organisationen aus den Bereichen Klima- und Umweltschutz mit insgesamt 100.000 Euro. Und das Beste daran ist: Jeder kann mitbestimmen, wer das Spendengeld erhalten soll. Dazu muss nur eine kostenlose SMS verschickt werden, und schon kann man mit seinem persönlichen Spendenguthaben auf der Gasag Spendenplattform ein Projekt seiner Wahl unterstützen. Übrigens können sich auch noch Organisationen bei dem Unternehmen melden, die ebenfalls mit ihrem Projekt gelistet werden wollen. Weitere Info unter [www.gasag.de/umwelteuro](http://www.gasag.de/umwelteuro)

## Die Experience Economy kommt nach Berlin

Das wahre Marktpotenzial der Zukunft liegt darin, Kunden eine möglichst personalisierte und einzigartige Erfahrung zu bieten. Erlebniswirtschaft (engl.: Experience Economy) ist dabei weit mehr als ein schnelllebiger Trend. Doch wie können Berliner Unternehmen, wissenschaftliche und auch politische Institutionen von der Erlebniswirtschaft profitieren? Laut einer Umfrage von Bain & Company nehmen 80 Prozent aller Geschäftsführer an, dass sie ihren Kunden eine herausragende Erfahrung bieten. Erschreckend hierbei ist, dass lediglich 8 Prozent der Kunden dem zustimmen würden. Entscheidungsträger der Hauptstadt müssen daher lernen, was ihre Kunden wirklich wollen und warum.

SAP Qualtrics bietet innovativen Vordenkern die Möglichkeit, das Kundenerlebnis tatsächlich messbar zu machen. Das intelligente Tool hilft dabei zu erfahren, was Kunden oder Wähler wirklich fühlen und warum. Passend zu dem Motto „25 Jahre Partner für Berlin: von A bis Zukunft“ wird SAP auf der Jubiläumsfeier zusammen Berlin Partner die Experience Management-Technologie von morgen vorstellen. Die Gäste dürfen gespannt sein, wo sie selbst ihre persönliche Erfahrung mitgestalten können!



## Gesobau-Azubi-Projekt belegt 2. Platz

Mit dem Wettbewerb der Arbeitgeberinitiative Charta der Vielfalt e.V. waren junge Beschäftigte unter 27 Jahren aufgerufen, sich für Vielfalt an ihrem eigenen Arbeitsplatz zu engagieren. Die Auszubildenden der Gesobau setzten sich dazu mit Auswahlprozessen auseinander und wurden dafür mit dem 2. Platz im Feld der kleinen bis mittleren Unternehmen ausgezeichnet.



# BERLINER KIEZ- MEISTER 2019 IM GESPRÄCH

Berlin ist Freiheit, Vielfalt, Kreativität, Internationalität und Experimentierfreude – all das macht die Stadt zu einem außergewöhnlichen Gastronomiestandort



In diesem Jahr wird Berlin Partner zum 23. Mal die Berliner Meisterköche auszeichnen. Jetzt haben die Mitglieder der unabhängigen Berliner Meisterköche-Jury die Nominierten in den Kategorien „Berliner Meisterkoch 2019“, „Aufsteiger des Jahres 2019“, „Berliner Gastgeber 2019“, „Berliner Szenerestaurant 2019“ und – zum zweiten Mal – „Berliner Kiezmeister 2019“ bekannt gegeben. Heute möchten wir Ihnen die Nominierten in der Kategorie Berliner Kiezmeister vorstellen: Aufgrund seiner einzigartigen Gegenwart und Geschichte ist Berlin die Stadt der vielfältigen und

bunten Kieze und Viertel. Mit der Kategorie „Berliner-Kiezmeister“ stehen nun zusätzlich fünf Nominierte im Mittelpunkt, die in besonderer Weise für Genuss, Tradition, Lebensqualität und Kulinarik in einem Kiez stehen. Der Vorsitzende der Jury, Dr. Stefan Elfenbein: „Unsere Kiezmeister begeistern mit Stil, Charme, naturnahen Weinen selbst aus Böhmen, Mähren und Palästina, eröffnen Retro-Tante-Emma-Läden oder setzen Brotteig an wie einst. Deutschlands erstes veganes Zero-Waste-Restaurant hat aufgemacht und ist unter den Top-5-Szenerestaurants zu finden.“



Blomeyer's Käse, Charlottenburg  
**Fritz Lloyd Blomeyer**

**WIE LOKAL MUSS GUTE KÜCHE SEIN?**

Ich liebe saisonale und von regionalen Produkten geprägte Küche. Aber ich mag auch viele Dinge, die es im Umland von Berlin nicht gibt, wie z.B. Austern, Hummer, Wildlachs etc. Für mich muss gute Küche aus guten Produkten und mit Liebe und Verstand zubereitet sein. Und das auch sehr gern aus regionalen Produkten, allerdings nicht zwangsweise.

[www.facebook.com/blomeyers.kaese](http://www.facebook.com/blomeyers.kaese)



Blutwurstmanufaktur Benser, Neukölln  
**Marcus Benser**

**WENN SIE HUNGER HABEN, GEHEN SIE... ?**

... in meinen Kühlraum auf ne Bockwurst! ... na gut, nicht immer, Berlins Seitenstraßen sind unglaublich spannend zu entdecken und die zahlreichen kleinen und liebevoll geführten Küchen am Wegesrand verdienen meine uneingeschränkte Wertschätzung. Um nur einige zu nennen: Hackbert Burger Neukölln, Baraka Kreuzberg, Thai Cuisine Zehlendorf Mitte.

[www.blutwurstmanufaktur.de](http://www.blutwurstmanufaktur.de)



Domberger Brot-Werk, Moabit

## Florian Domberger

### WIE EMPFINDEN SIE DIE BERLINER ESSKULTUR?

Die Berliner Esskultur ist sehr zwiegespalten. Auf der einen Seite gibt es sehr viel billiges Essen, unaufwendig und ungesund, das satt machen und nicht hinterfragt werden soll. Auf der anderen Seite gibt es immer mehr Menschen, die nach einer bewussteren und gesünderen Küche verlangen, was den Aufschwung einer anspruchsvolleren und innovativen Gastronomie mit sich brachte, die auch mal ein paar Euro mehr kosten darf. Ich finde, die Berliner Esskultur ist schnell und sich wandelnd und teils so schön unperfekt.

<http://domberger-brot-werk.com>

Du Bonheur Anna Plagens, Mitte

## Anna Plagens

### WAS WÜRDEN SIE KOCHEN, WENN DER REGIERENDE BÜRGERMEISTER ZU BESUCH KOMMT?

Er bekäme die gleiche Auswahl wie alle anderen Gäste, das heißt die schönste Törtchenvitrine und das größte Viennoiserie-Angebot, das Berlin zu bieten hat.

[www.dubonheur.de](http://www.dubonheur.de)



Wilmerdorf

## Maître Philippe & Filles

### GIBT ES EINEN GASTRONOMISCHEN HELDEN, DER SIE INSPIRIERT (HAT)?

**Anaïs:** Als ich mit Anfang 20 von zu Hause weg bin, war das definitiv Jamie Oliver, von dem ich mehrere Kochbücher habe. Heute ...

**Anaïs und Noémie:** Ottolenghi!

[www.maitrephilippe.de](http://www.maitrephilippe.de)

Weitere Informationen unter: [www.berliner-meisterkoeche.de](http://www.berliner-meisterkoeche.de)  
Facebook: [www.facebook.com/BerlinerMeisterkoeche](https://www.facebook.com/BerlinerMeisterkoeche) und Twitter: [#berlinisst](https://twitter.com/berlinisst)

# Respekt, Berlin Partner: In 25 Jahren vom Start-up zum Global Player!

## Was kommt als Nächstes?



Handwerkskammer  
Berlin

**DAS HANDEWERK**  
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

© Foto – Colourbox.de

# HAPPY BIRTHDAY BERLIN PARTNER!

Mit klaren Visionen,  
großem Engagement und viel  
Fingerspitzengefühl setzt  
Berlin Partner seit 25 Jahren  
wichtige Impulse für das  
Wachstum Berlins.  
Herzlichen Glückwunsch!

[quartier-heidestrasse.com](http://quartier-heidestrasse.com)

quartier HEIDESTRASSE  
DEVELOPED BY TAURECON





# KULTUR TIPPS

## JETZT GEHT'S WIEDER BUNT!

Das Berlin Mural Fest geht in die zweite Runde und kündigt mit freshen Kunstwerken das Ende der Grauzone an. Am 7. und 8. September findet im Rahmen des Fests ein „Nightwalk“ statt, zu dem die Kunstwerke bei Dunkelheit exklusiv für zwei Nächte in strahlendem Licht präsentiert werden. Nachdem beim Debut des Fests im Mai 2018 insgesamt 23 Murals, also künstlerische Fasadengestaltungen, entstanden sind, sind auch dieses Jahr wieder Kings und Queens der internationalen Mural-Szene in Berlin zu Gast, um die überdimensionale Straßengalerie mit mindestens zehn neuen Wandbildern zu erweitern.

Die Künstler arbeiten seit dem 26. August mit Spraydose und Wandfarbe an den Gebäudefasaden, und am 10. September wird die letzte Mural fertiggestellt. Um zu zeigen, dass Urban

Art überall in Berlin zu Hause ist, verlässt das Fest auch den Ring und bringt mehr Farbe in die Plattenromantik von Marzahn-Hellersdorf. Die Standorte und das Line-up sind sowohl in der Berlin Murals App als auch auf der Website zu finden.

Die Highlights des Fests sind der Nightwalk am 7. und 8. September, die Berlin Squad Mural, die als Kollaboration Berliner Künstler zum 30-jährigen Jubiläum des Mauerfalls entstand, sowie die Berlin Murals App mit neuen Features und Augmented-Reality-Funktion. Außerdem werden Fühlbilder der Kunstwerke konzipiert, um die Kunst auch für Blinde und Sehbehinderte begreifbar zu machen. Gemäß dem Bestreben, Street- und Urban-Art für alle erlebbar zu machen, sind alle Features rund ums Fest kostenfrei.

[www.berlinmurfest.de](http://www.berlinmurfest.de) | Instagram: @berlinmurfest

## FUTURIUM IN BERLIN

Am 5. September 2019 wurde das Futurium am Alexanderufer 2 offiziell mit einem Festakt eröffnet. Das Futurium ist ein Haus der Zukünfte. Unter einem Dach beherbergt es ein Zukunftsmuseum mit lebendigen Szenarien, ein Zukunftslabor zum Ausprobieren und Mitmachen sowie ein Zukunftsforum für den gemeinschaftlichen Dialog. Absehbare, denkbare und wünschbare Zukunftsentwürfe werden hier vorgestellt und diskutiert. Dr. Stefan Brandt, Direktor des Futuriums: „Unsere Vision ist es, mit dem Haus der Zukünfte einen Ort für alle zu schaffen – offen, phantasievoll und lebensnah.“

<https://futurium.de>

Foto: © Jan Windszus



## BERLIN MASTERS



Bei den Teilnehmern des Berlin Masters, welches alljährlich während der Berlin Art Week stattfindet, handelt es sich ausschließlich um in Berlin lebende und arbeitende Künstler. Die gezeigten Kunstrichtungen der Ausstellung finden vom 15. bis 26. Oktober im Kühlhaus Berlin statt und reichen von Malerei über Skulptur bis hin zu Fotografie. Kurator und verantwortlich für die Künstlerauswahl ist Philipp Bollmann. Eine/r der Teilnehmenden wird mit dem mit 10.000 Euro dotierten Kunstpreis, dem Toy Berlin Masters Award 2019, ausgezeichnet. Diese zehn Künstlerinnen und Künstler sind im Finale um den Toy Berlin Masters Award: Julius Bobke, Jonas Büßecker, Nils Dunkel, Jane Garbert, Aneta Kajzer, Bianca Kennedy, Zac Langdon-Pole, Annkathrin Kluss, Lukas Liese und Sophie Schweighart.

[www.berlinmastersfoundation.com](http://www.berlinmastersfoundation.com)



## SOMMERGARTEN „CLOSING PARTY“ IM ELLINGTON HOTEL BERLIN SONNTAG, 15.09.2019 | 14:00 BIS 19:00 UHR

Lassen Sie in der gemütlichen Loungeatmosphäre des ELLINGTON Sommergartens die Saison ausklingen. Der Eintritt ist frei!

*Für Groß und Klein!*

EXKLUSIVE COCKTAILKREATIONEN

DRINKS & SNACKS

LIVE-SAX-MUSIK

GLÜCKSRAD

KINDER-SCHMINK-STATION

HÜPFBURG

TORWANDSCHIEBEN

IM ELLINGTON HOTEL BERLIN  
NÜRNBERGER STRASSE 50-55 | 10789 BERLIN  
[WWW.ELLINGTON-HOTEL.COM](http://WWW.ELLINGTON-HOTEL.COM)

## JAZZFEST BERLIN

Eingebunden in die Berliner Festspiele bildet das Jazzfest Berlin den krönenden Abschluss eines jeden Jazzjahres. Vom 31. Oktober bis 3. November gibt es nicht nur im Haus der Berliner Festspiele ein abwechslungsreiches Programm für alle Jazzliebhaber. An Orten wie dem A-Trane, dem Martin-Gropius-Bau, der Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche und dem Institut Français sind sowohl traditionelle als auch progressive Töne zu hören. Als Berliner Jazztage 1964 gegründet, zählt das Jazzfest Berlin zu Europas ältesten und renommiertesten Festivals seiner Art. Die künstlerische Verantwortung liegt bei der Kuratorin Nadin Deventer.

[www.berlinerfestspiele.de/de/jazzfest-berlin/start.html](http://www.berlinerfestspiele.de/de/jazzfest-berlin/start.html)



## INTERNATIONALES LITERATURFESTIVAL

Vom 11. bis 21. September wird Berlin zur Hauptstadt der Literatur. Rund 200 Autoren aus über 40 Ländern werden beim 19. Internationalen Literaturfestival in Berlin erwartet. Die Hauptstadt präsentiert die literarische Vielfalt zeitgenössischer Prosa und Lyrik, Nonfiction, Graphic Novel sowie Kinder- und Jugendliteratur aus aller Welt. Renommiertere Autorinnen und Autoren tragen neben internationalen Neuentdeckungen zu einem vielfältigen Programm bei. Daneben werden auch Diskussionen und diverse Rahmenveranstaltungen geboten.

[www.literaturfestival.com](http://www.literaturfestival.com)



Fotos: © Camille Blake, © ilb / All Ghendtschi

Die LOTTO-Stiftung unterstützt die Gesellschaft für Deutsch-Chinesischen kulturellen Austausch e. V. (GeKA e. V.) mit 300.000 € für die Ausstellung im Kulturforum, Ausstellungshallen, Staatliche Museen zu Berlin.  
Matthäikirchplatz, 10785 Berlin, 5.9.19-26.1.20  
[www.geka-ev.de](http://www.geka-ev.de)

**MICRO ERA - MEDIENKUNST AUS CHINA**

# Lifestyle

## für die Region

Top Magazin Berlin  
das auflagenstarke, regionale  
Gesellschafts- u. Businessmagazin  
in der Hauptstadt

- top** Seit mehr als 30 Jahren erfolgreich  
auf dem Berliner Markt
- top** Hochqualitative  
Aufmachung und Inhalte
- top** Dreimonatige Werbewirkung
- top** Exklusive Kundenveranstaltungen
- top** Attraktive Online-Präsenz

Ihr Leseexemplar finden Sie in ausgewählten  
Restaurants und im exklusiven Einzelhandel



# TERMINE & JUBILÄEN

## JUBILÄUM

### BERLINER ZOO FEIERTE 175. GEBURTSTAG

Am 01.08.1844 öffnete der älteste Zoo Deutschlands seine Pforten. Seither begeistert er die Stadt mit vielen lebhaften und auch berührenden Tiergeschichten wie z.B. über Eisbär Knut oder die Pandas Meng Meng und Jiao Qing. Heute ist der Zoo mit über 20.000 Tieren der artenreichste der Welt und wird jährlich von 3,5 Millionen Menschen besucht.

## JUBILÄUM

### 140 JAHRE GALERIA KAUFHOF

Die Galeria Kaufhof GmbH ist ein europaweit führendes Warenhausunternehmen und wurde am 14.08.1879 gegründet. Mit seinem innovativen und erfolgreichen Galeriekonzept präsentiert das Unternehmen moderne Shopping- und Erlebniswelten. Das 700-köpfige Mitarbeiterteam der Berliner Filiale am Alexanderplatz berät kompetent und engagiert.

## September

### 22. bis 26. September, Berlin JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA & PARALYMPICS

Mehr als 4000 sportliche Talente mit und ohne Behinderung reisen mit dem Hauptsponsor Deutsche Bahn in die Sportmetropole Berlin zum Herbstfinale. Die Jubiläumsfeier „50 Jahre Jugend trainiert“ findet am 23. September im Berliner Olympiastadion statt.  
[www.jugendtrainiert.com](http://www.jugendtrainiert.com)

23. bis 25. September, SAP Berlin

### SAP DEVX CHALLENGE BERLIN

Heute steht Berlin für Kreativität, Toleranz und Innovation. Damit das in Zukunft auch so bleibt, muss sich die Stadt einer ihrer größten Herausforderungen stellen: Wie kann vernetzte Mobilität für die knapp 3,65 Mio. Einwohner nachhaltig und innovativ gestaltet werden? Mit dieser Frage beschäftigen sich auserwählte SAP-Profis in einer Programmier-Challenge in Berlin-Mitte. Drei Tage und zwei Nächte lang dreht sich alles ausschließlich darum, Berlin mobil und lebenswert für seine Bürger zu gestalten.  
[www.sap.de](http://www.sap.de)

25. September, Radialsystem V, Berlin-Mitte

### BERLIN URBAN TECH SUMMIT 2019

„Industrie in der Stadt“ lautet das diesjährige Motto, zu dem die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe zusammen mit der IBB einlädt. Es geht um Themen wie Standortfaktoren, Standortpotenziale, zukunftsfähige Ideen zur Logistik in städtischen Quartieren sowie die Chancen additiver Fertigung im urbanen Raum – dies alles eng am Beispiel des Wirtschaftsstandortes Berlin erläutert und diskutiert.  
[www.berlinurbantech.com](http://www.berlinurbantech.com)

## JUBILÄUM

### 110 JAHRE COLLONIL

Als mittelständisches, unabhängiges Berliner Unternehmen entwickelt und produziert die Collonil Salzenbrodt GmbH & Co. KG seit 1909 hochwertige Schuh- und Lederpflege. Die Geschichte des Unternehmens ist durch zahlreiche Produktinnovationen wie der ersten Schuhcreme in der Tube mit Schwammaufträger geprägt, und Collonil ist bis heute der Innovations- und Technologieführer in diesem Bereich.

28. und 29. September

### BERLIN MARATHON

Über 40.000 Läufer nehmen mit Start und Ziel am Brandenburger Tor teil. Sie kommen aus rund 120 Ländern. Der Marathon ist die größte Laufveranstaltung für Profis und Breitensportler in Berlin. Mit am Start sind auch die Rollstuhlfahrer, Handbiker, Skater, der Mini-Marathon und der Bambini-Lauf.  
[www.berlin.de/events](http://www.berlin.de/events)

## Oktober

## JUBILÄUM

### MODULBOX MO SYSTEME WIRD 15

Seit 2004 bietet die modulbox mo systeme GmbH & Co. KG mobile, modulare und wandelbare Promotionsysteme to go und das komplett „Made in Germany“ am Standort Berlin-Weißensee. Bisher wurden weltweit über 600 Pop-up-Stores umgesetzt.

### 7. Oktober, im Europa-Center TALKSHOW „KURTZ AUF DER COUCH“

Kolumnist Andreas Kurtz im Gespräch mit Jörg Kachelmann, Schweizer Moderator, Sachbuchautor, Journalist und Unternehmer mit Schwerpunkt Meteorologie. Tickets, Informationen:  
[www.diestachelschweine.de](http://www.diestachelschweine.de)

7. bis 9. Oktober, Messe München GmbH

### EXPO REAL

Die Expo Real ist die größte B2B-Fachmesse für Immobilien und Investitionen: Berlin präsentiert den Immobilien- und Wirtschaftsstandort auf dem Gemeinschaftsstand Berlin-Brandenburg B2.420, mit 50 Partnerunternehmen aus Projektentwicklung, Consulting, Förderung und Facility-Management.  
[www.exporeal-berlin-brandenburg.de](http://www.exporeal-berlin-brandenburg.de)



**prime  
time  
theater**



# **WIR HABEN ES GESCHAFFT!**

Es geht weiter! Wir freuen  
uns auf die Wiedereröffnung  
mit euch Ende Oktober!

Prime Time Theater  
Müllerstraße 163  
Eingang Burgdorfstraße  
13353 Berlin direkt am  
S / U Bahnhof Wedding

KARTEN ONLINE UNTER  
[primetimetheater.de](http://primetimetheater.de)

 [primetimetheater](https://www.facebook.com/primetimetheater)  
 [primetimetheater](https://www.instagram.com/primetimetheater)

**GUTES WEDDING**  
**SCHLECHTES WEDDING**®

10. bis 17. Oktober,  
verschiedene Locations  
**BERLIN DESIGN WEEK**  
2019 werden Einflüsse der Bauhaus-Epoche auf aktuelles Design sowie deren Weiterentwicklung vorgestellt. Neben einzelnen Ausstellungen finden auch Talkformate, Panels und Workshops statt.  
[www.berlindesignweek.com](http://www.berlindesignweek.com)

11. bis 20. Oktober,  
verschiedene Wahrzeichen in Berlin  
**15 JAHRE FESTIVAL OF LIGHTS**  
Berlin wird wieder zur größten Open-Air-Galerie der Welt: Unter dem Motto „Lights of Freedom“ werden zahlreiche Gebäude und Plätze in der Hauptstadt bunt illuminiert.  
<https://festival-of-lights.de/de>

18. bis 19. Oktober,  
Arena Berlin, Alt-Treptow  
**DEGUT 2019**  
Auf den 35. Deutschen Gründer- und Unternehmertagen werden Unternehmen für einen guten Start und ein gesundes Wachstum umfangreich beraten. Neben einem kostenfreien Seminar- und Workshopprogramm bietet die Messe Informationen zu allen gründerrelevanten Themen, individuelle Beratung und jede Menge Inspiration und Gelegenheit zum Networking.  
[www.degut.de](http://www.degut.de)

21. bis 27. Oktober,  
verschiedene Locations  
**BERLIN FOOD WEEK**  
Das Food-Festival bringt in diesem Jahr alle Facetten der Esskultur an einen Tisch, nach dem Motto Regional trifft international. Programmhilights: Stadtmenü zelebriert die goldenen Zwanziger, Verleihung des Food Mover Awards und das Dinner „Die Stadt isst sich auf“ – hier wird ein Menü serviert, ausschließlich aus Berliner Zutaten.  
[www.berlinfoodweek.de](http://www.berlinfoodweek.de)

22. bis 24. Oktober, CityCube Berlin  
**SMART COUNTRY CONVENTION**  
Die Digitalisierung des öffentlichen Sektors beschleunigen – das ist das Ziel der Smart Country Convention in Berlin. An den drei Tagen kommen rund 10.000 Akteure aus Verwaltung, Politik, Digitalwirtschaft, Verbänden und Wissenschaft zusammen. Smart City Berlin präsentiert ihre Akteure und Projekte am Stand Nr. B 205.  
[www.smartcountry.berlin](http://www.smartcountry.berlin)

24. Oktober bis 7. November,  
verschiedene Locations  
**HEALTH WEEK**  
Während der Gesundheitswoche Berlin-Brandenburg kommen Experten aus Life Sciences und Gesundheitswirtschaft sowie an Gesundheitsthemen interessierte Bürger zur Health Week zusammen, um sich über neueste Entwicklungen, Trends und Herausforderungen für die Medizin von heute und morgen auszutauschen und zu informieren. Neben Fachveranstaltungen wie dem World Health Summit als internationales Highlight und der Clusterkonferenz Gesundheitswirtschaft Berlin-Brandenburg finden zahlreiche Publikumsveranstaltungen statt.  
[www.health-week.de](http://www.health-week.de)

## November

1. bis 10. November,  
verschiedene Locations  
**BERLIN SCIENCE WEEK**  
Mit über 60 Veranstaltungen möchte die Berlin Science Week den Wissenschaftsstandort Berlin in den Fokus der Öffentlichkeit rücken. Die Wissenschaftswoche ist eine internationale Plattform, auf der sich jährlich die spannendsten Vertreter aus Wissenschaft und Gesellschaft treffen.  
[www.berlinscienceweek.com](http://www.berlinscienceweek.com)

6. November,  
E.Dis Netz GmbH, Potsdam  
**CLUSTERKONFERENZ ENERGIETECHNIK**  
Auf der Konferenz werden Forschungs- und Entwicklungskooperationen zwischen Wirtschaft und Wissenschaft initiiert sowie Trends vorgestellt und diskutiert. Neu ist der Energiemix „Sie brauchen nur drei Minuten...“: Hier können Ideen für Forschungsprojekte oder Problemstellungen in Unternehmen eingereicht werden, und auf der Konferenz wird ein erstes Treffen mit zukünftigen Partnern organisiert. Weitere Infos:  
[energietechnik-bb.de/de/termine](http://energietechnik-bb.de/de/termine)

7. November, Investitionsbank des Landes Brandenburg, Potsdam  
**CLUSTERKONFERENZ GESUNDHEITSWIRTSCHAFT**  
Auf der Clusterkonferenz Gesundheitswirtschaft Berlin-Brandenburg kommen Akteure und Experten der Gesundheitswirtschaft zusammen, um weitere Impulse für die bereits begonnene Fortschreibung des Masterplans zu geben, zukünftige Entwicklungen zu diskutieren, neue Produkte und Dienstleistungen vorzustellen und Projekte für die innovative Gesundheitsregion anzustoßen.  
[www.healthcapital.de/termine](http://www.healthcapital.de/termine)

11. bis 13. November,  
Hotel Adlon Kempinski Berlin  
**SZ-WIRTSCHAFTSGIPFEL**  
Gemeinsam stark! Das ist in diesem Jahr das Motto des Wirtschaftsgipfels der Süddeutschen Zeitung. Denn in einer Welt, die immer mehr zerfällt, ist Zusammenhalt wichtiger denn je. Jetzt gilt es, die Digitalisierung und die Umbrüche im Welthandel zu meistern. Gemeinsam müssen Manager und Mitarbeiter sowie Wirtschaft und Politik den technologischen und gesellschaftlichen Wandel bewältigen. Darüber und über noch viel mehr wird beim 13. SZ-Wirtschaftsgipfel diskutiert.  
[www.sz-wirtschaftsgipfel.de](http://www.sz-wirtschaftsgipfel.de)

23. November, 23 Uhr,  
BOLLE Festsäle  
**AFTERSHOWPARTY DER BERLINER MEISTERKÖCHE**  
Die Preisträger der Berliner Meisterköche stehen für die Hauptstadt-Kulinarik wie keine anderen. Nach der diesjährigen Preisverleihung haben Sie Gelegenheit, die Meisterköche 2019 kennenzulernen und mit der Berliner Wirtschaft und Gastro-Szene zu netzwerken. An verschiedenen Food-Stationen finden Sie die passenden süßen oder herzhaften Snacks zu den leckeren Drinks der diversen Bars. Tickets werden ab September unter [www.berliner-meisterkoeche.de](http://www.berliner-meisterkoeche.de) erhältlich sein.

Weitere Informationen über Messen, Veranstaltungen und Aktionen:  
[www.berlin-partner.de/infotehk/veranstaltungen/](http://www.berlin-partner.de/infotehk/veranstaltungen/)

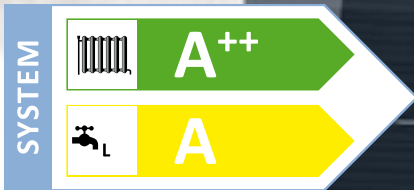


**DIE NÄCHSTE AUSGABE ZUM THEMA „WIRTSCHAFTSTHEMEN FÜR DIE ZUKUNFT – BERLIN ÜBERMORGEN“ ERSCHEINT AM 25. NOVEMBER.**

Anzeigenschluss 25.10.2019

# Buderus

Heizsysteme mit Zukunft.



## Die passende Wärmepumpe für Ihr Haus.

Die Baureihe Logatherm WLW196i im Titanium Design bietet modulare und hocheffiziente Luft-Wasser-Wärmepumpensysteme sowohl für die Innen- als auch Außenaufstellung. Solide Verarbeitung und Vernetzung sind für uns selbstverständlich. Interesse? Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

Die Klassifizierung zeigt die Energieeffizienz des Systems mit Logatherm WLW196i-8 IR bzw. AR und Logamatic HMC300. Die Klassifizierung kann je nach Komponenten oder Leistungsgröße eventuell abweichen. Weitere Informationen zur Klassifizierung oder zum ErP-Label erhalten Sie unter [www.buderus.de/erp](http://www.buderus.de/erp)

**Bosch Thermotechnik GmbH · Buderus Deutschland · [www.buderus.de](http://www.buderus.de)**

Bessemersstr. 76A  
12103 Berlin  
Tel.: 030/75488-0  
[berlin@buderus.de](mailto:berlin@buderus.de)

Berliner Straße 1  
16727 Velten  
Tel.: 03304/377-0  
[berlin.brandenburg@buderus.de](mailto:berlin.brandenburg@buderus.de)

Am Magnapark 4  
14542 Werder OT Plötzin  
Tel.: 03327/5749-110  
[werder@buderus.de](mailto:werder@buderus.de)

Feldmark 9  
17034 Neubrandenburg  
Tel.: 0395/4534-201  
[neubrandenburg@buderus.de](mailto:neubrandenburg@buderus.de)

Hansestr. 5  
18182 Bentwisch  
Tel.: 0381/60969-12  
[rostock@buderus.de](mailto:rostock@buderus.de)



# PORTAL: SIMBA DIREKT

Macht Buchhaltung kinderleicht und digital

Jetzt bei  
Simba Direkt  
einsteigen



Die Digitalisierung verändert alles. Der erforderliche Transfer von der analogen in die digitale Welt stellt eine besondere Herausforderung für die Zusammenarbeit von Mandanten und Kanzlei dar.

**Genau hierbei unterstützen wir Sie und Ihre Buchhaltung mit Simba Direkt:**

- Kassenbuch erfassen und auswerten
- Ausgangsrechnungen schreiben und versenden
- Eingangsrechnungen direkt erfassen und bezahlen
- Online-Banking: Kontoauszüge bearbeiten
- Dokumentenaustausch: Belege scannen und versenden
- Auswertungen abrufen und freigeben
- Lohndaten erfassen
- Termine

→ **Maximal sicher:** verschlüsselte Datenübertragung an Ihren Steuerberater – digital und papierlos

→ **Optional:** mit 2-Faktor-Authentifizierung beim Login

**Simba**  
SOFTWARE

**Simba Computer Systeme GmbH**

Zeppelinstraße 42 - 44

73760 Ostfildern

Tel.: +49 711 45 124-0

[www.simba.de](http://www.simba.de)

**Simba Software – Ihr Partner für Finanzsoftware** für Steuerkanzleien, Unternehmen sowie kirchliche & soziale Einrichtungen